

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2024 | 7
24. MÄRZ – 6. APRIL



DIE AUFERSTEHUNG
Im Licht der Evangelien
Seite 4

GLÜCK GEHABT
Kirchensteuern im Fokus
Seite 2

OSTERGESCHEHEN – WIE ERREICHT UNS ERLÖSUNG GANZ PERSÖNLICH?

Karl Rahner macht sich immer wieder Gedanken, wie die in der Geschichte bewirkte Erlösung uns heute erreichen kann. Zwei Vorstellungen helfen ihm dabei, das Ankommen der Erlösung bei uns heute verständlich zu machen. Er setzt diesen Grund der Welt bewusst mit dem kollektiven Unbewussten in Beziehung, wie es C.G. Jung versteht. Die Wirklichkeit Jesu, so meint Rahner, sei in seinem Tod in das Reich des Unbewussten eingegangen und wirke von dort her auf uns ein. Dieses Reich des Unbewussten ist das Reich der Bilder, indem es Archetypen, ganz bestimmte Ur- und Leitbilder gibt, die sich in uns im Traum einbilden. Indem sich diese Bilder in uns einformen, geben sie die Leitbilder für unser personales Tagesbewusstsein ab und ändern somit den Ausgangspunkt unseres personalen, wachen Denkens und Handelns.

In *Tod und Höllenabstieg* ist Christus in das Unterste der Wirklichkeit hinabgestiegen und hat sich in die wahren und reinen Archetypen eingebildet. Von dort her kann er unsere Psyche heilend und erlösend beeinflussen. Bevor wir uns also ein Bild von Gott machen, berührt Gott uns schon in den archetypischen Bildern, in die sich die Wirklichkeit Jesu Christi in seinem Tod und seiner Auferstehung eingebildet hat.

AUS: ANSELM GRÜN, DAS KREUZ,
MÜNSTERSCHWARZACHER KLEINE
SCHRIFTEN NR. 99, SEITE 47.



sofocodex / Pixabay

Glück gehabt

Die Kirchensteuer für Unternehmen im Kanton Bern steht nicht zur Abstimmung – vorerst. In letzter Minute wurde die Motion zu einem Postulat abgeschwächt. Der Grossrat wird nun prüfen, was die Konsequenzen wären, wenn die Kirchensteuer für Unternehmen freiwillig würde. Dazu die Regierungsrätin Evi Allemann (SP): «Es ist richtig zu prüfen, ob die Kirchensteuerpflicht für juristische Personen noch zeitgemäss ist. Jetzt werden wir eine sorgfältige Analyse machen und verschiedene Varianten für eine Anpassung klären. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Landeskirchen enorm viel für unsere Gesellschaft leisten, zum Beispiel für Jugendliche, ältere Menschen oder Armutsbetroffene.» www.kath.ch

AUFARBEITUNG IM BISTUM BASEL

Knapp ein halbes Jahr nach der Publikation der von der römisch-katholischen Kirche in Auftrag gegebenen Pilotstudie am 12. September 2023 berichtet das Bistum Basel über die während der Amtszeit von Bischof Felix Gmür eingegangenen Meldungen zu sexuellen Übergriffen und deren Bearbeitung. Um Betroffene direkt zu hören, tauschte sich der Bischofsrat letzte Woche mit Betroffenen der Interessengemeinschaft für missbrauchsbedingte Menschen im kirchlichen Umfeld und der Groupe Soutien aux personnes abusées dans une relation d'autorité religieuse aus. Während der 13-jährigen Amtszeit von Bischof Felix Gmür sind insgesamt 183 Meldungen von mutmasslichen sexuellen Übergriffen eingegangen. Davon entfielen etwa die Hälfte auf die Zeit nach Veröffentlichung der Pilotstudie. Teilweise beinhalten neue Meldungen auch Nachfragen zu einem bereits früher gemeldeten Vorfall. Als Meldung gilt jede Kontaktaufnahme, die einen mutmasslichen sexuellen Übergriff betrifft oder in welcher ein solcher Verdacht mitgeteilt wird. Barbara Melzl, Bistum Basel. www.bistum-basel.ch/internal/uebergreif-was-tun

«Wer die Osterbotschaft gehört hat, der kann nicht mehr mit tragischem Gesicht herumlaufen und die humorlose Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat.»

Karl Barth, Schweizer evangelisch-reformierter Theologe (1886–1968)



StockSnap / Pixabay

WIE GEHT ES SYNODAL WEITER?

Seit September befindet sich die Schweizer Bischofskonferenz in einer Art Schockstarre. Die Würdenträger sind vor allem mit dem Missbrauchs-dossier beschäftigt. Andere Themen kommen zu kurz. Nun geben Schweizer Bischofskonferenz (SBK) und Römisch-katholische Zentralkonferenz (RKZ) bekannt: Nach dem Weissen Sonntag soll es neue Informationen geben. Konkret: Am Dienstag, 9. April, wollen SBK und RKZ über den Stand der Vorbereitung der Synodalitätskommission informieren. Architekt der neuen Struktur ist Arnd Bünker, er arbeitet zusammen mit Expertinnen und Experten aus verschiedenen Fachbereichen. Die Synodalitätskommission – sie soll aus bis zu 30 Menschen bestehen und einen Frauenanteil von 40 Prozent haben – sieht sich als «Organ der Schweizer Bischofskonferenz» mit dem Ziel, den synodalen Prozess auf nationaler Ebene «im Rahmen einer Erprobungsphase von drei bis maximal fünf Jahren» zu gestalten. www.kath.ch/sta

AUFGEFALLEN

«Die gleiche Interpretation, der auch ich lange aufsass: Pilatus als jemand mit einem Mitgefühl und Interesse an Jesus, der sich dann allerdings zuschulden kommen liess, sich den Sachzwängen zu beugen.»

Sandro Fischli über den Prozess und die oft falsch verstandene Rolle des römischen Statthalters. In: pfarrblatt. Zeitung der römisch-katholischen Pfarreien des Kantons Bern, Nr. 6, März 2024.

Sandro Fischli wagt eine kritische Betrachtung und räumt mit den gängigen Bildern zu Pilatus auf. Der römische Statthalter wird in einer anhaltenden «weissen Legende» viel zu edel dargestellt. Nicht selten wurden parallel dazu die Hohepriester als die «wahren» Schuldigen identifiziert, was sich zur Urszene des Antijudaismus verfestigte.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

ZUERST DER JUBEL...

Kürzlich wurde ich in der Schule von einer Schülerin gefragt, welche Bedeutung der Palmsonntag besitze. Sie verstehe nicht, warum der Jubel eine so zentrale Rolle spiele. Würde man versuchen den Palmsonntag möglichst bildhaft zu erklären, dann wäre es ein reich geschmücktes Eingangstor zu einem steinigen Weg. Das reich geschmückte Eingangstor ist der umjubelte Einzug von Jesus in Jerusalem, geschmückt von Palmzweigen und Blüten aller Art; der steinige Weg ist die darauffolgende Passionsgeschichte, das in der Bibel beschriebene Leiden Jesu, bis hin zum einsamen Sterben am Kreuz. Tage, wie sie unterschiedlicher kaum sein könnten, denn die Karwoche ist eine Woche, die sich an innerer Spannung und Dramatik nicht überbieten lässt.

Doch was hat sich vor gut 2000 Jahren abgespielt? An Palmsonntag ist Jesus, laut biblischem Bericht, wie ein König in Jerusalem eingezogen. Zwar bescheiden auf einem Esel, doch unter dem Jubel der dort versammelten Bevölkerung. Doch diese enthusiastischen Jubelrufe sollten schon bald zu Anschuldigungen und Pöbeleien verkommen. Innert wenigen Tagen kippt die Stimmung von zustimmenden Bekundungen hin zu hasserfüllten Anklagen. Eine irritierende Erfahrung, die auch in der heutigen Zeit in Gesellschaft und Politik nicht unbekannt ist.

Volkstümlich war der Palmsonntag schon seit jeher ein willkommenes Glanzlicht in der sonst eher düsteren Fastenzeit. In Nordeuropa sind Palmsonntagsprozessionen schon seit Jahrhunderten Bestandteil der Feierlichkeiten. Augenfällig sind in diesem Zusammenhang auch die mit Früchten bestückten Palmgebinde, welche in den Pfarreien selbst erstellt werden. Auch die einzelnen Palmzweige gehören zum Brauchtum und werden bis heute geweiht als Schutzmittel nach Hause genommen. Vermehrt werden auch wieder waschechte Esel in den Palmsonntagsprozessionen, teilweise mit aufgesetzten Holzfiguren, eingesetzt. Grundsätzlich steht der Palmsonntag für die Vergänglichkeit des schnellen Jubels und des Opportunismus und zeigt eindrücklich auf, dass nicht im Getöse und Mainstream die grundlegende Wahrheit liegt, sondern im tiefsten menschlichen Ringen um die Wahrheit.

Mit freundlichen Grüßen
Reto Stampfli

Die Auferstehung im Licht der Evangelien

Alle vier Evangelien erzählen uns vom Wunder des Ostergeschehens, jedes mit seinen eigenen Akzenten und Perspektiven. Wenn wir die Berichte lesen, erleben wir mit, wie die ersten Zeuginnen und Zeugen vom Schauen und Hören zum Glauben kommen. Der Glaube an die Auferstehung entsteht nicht allein durch das, was gesehen oder gehört wird, sondern erst durch die Begegnung mit dem auferweckten Christus selbst.

STEPHAN KAISER

Die älteste neutestamentliche Osterbotschaft wird uns im 1. Korintherbrief von Paulus überliefert: «Christus ist für unsere Sünden gestorben, gemäss der Schrift, und ist begraben worden. Er ist am dritten Tag auferweckt worden, gemäss der Schrift.» Diese Botschaft, entstanden in einer griechisch-sprachigen judenchristlichen Gemeinde, zeigt das Fundament des christlichen Glaubens an die Auferstehung Jesu. Die späteren Ostererzählungen in den Evangelien geben diesem Bekenntnissatz eine erzählerische Gestalt.

GEMEINSAMKEITEN UND UNTERSCHIEDE

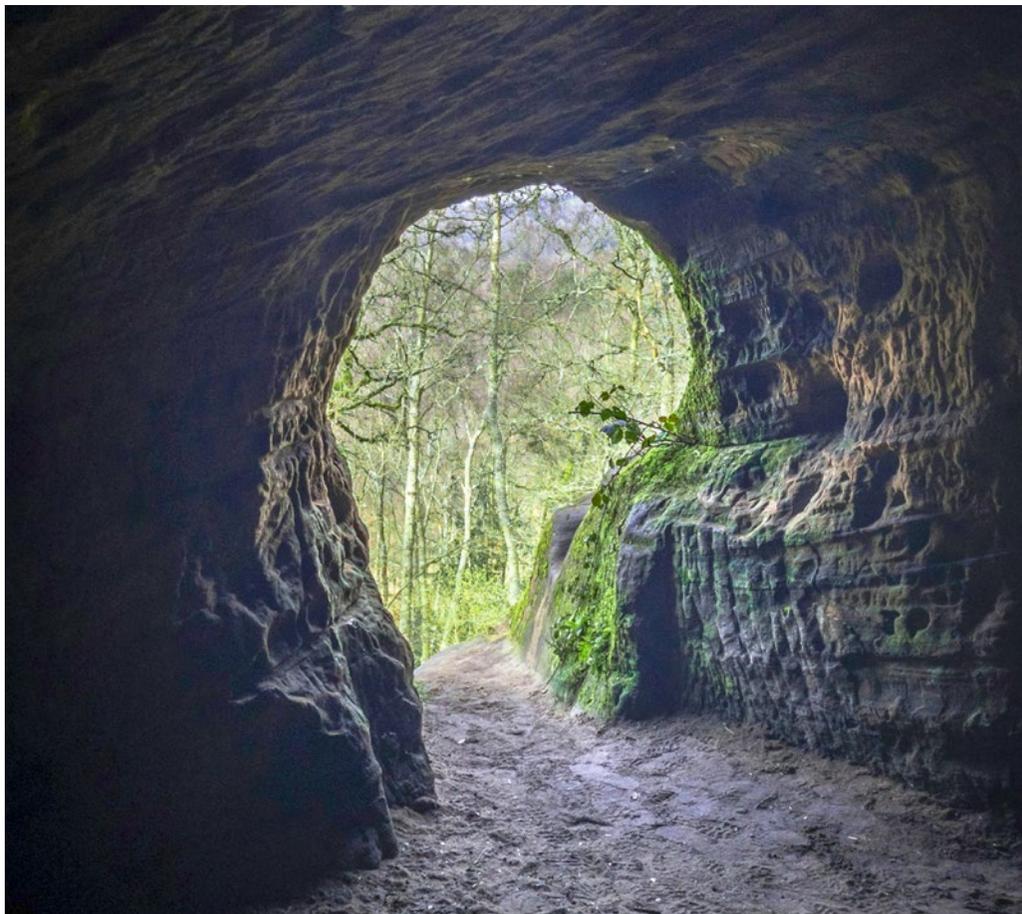
Alle vier Evangelien nennen den ersten Tag der Woche, also den Sonntag, als Auferweckungstag. Sie betonen die Rolle der Frauen als erste Zeuginnen am leeren Grab, denen Engel die Botschaft von Jesu Auferweckung verkünden. Mit dieser Botschaft werden sie zu den Jüngern gesandt. Danach erscheint Jesus verschiedenen Personen, was diese erst zum Glauben an Jesu Auferstehung führt. Doch es gibt auch Unterschiede: die Anzahl der Frauen, die genauen Worte der Engel und wem und wo Jesus nach seiner Auferstehung erschienen ist. Matthäus und Johannes setzen je einen besonderen Akzent. Darum einen ausführlicheren Blick auf diese beiden Ostererzählungen.

MATTHÄUSEVANGELIUM

Matthäus geht davon aus, dass Maria von Magdala und eine andere Maria schon am Anbruch des ersten Tages der Woche, also schon am Abend – im Orient beginnt der neue Tag bei Sonnenuntergang – kommen, um nach dem Grab zu sehen. Das griechische theosai kann neben «sehen» auch «nachdenken» bedeuten. Die Frauen wollen also eine Art Totenwache halten, um sich trotz Tod besonders mit Jesus zu verbinden. Nun ereignen sich kosmische Zeichen: «Es geschah ein gewaltiges Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.» (Matthäus 28,2). Die Öffnung des Grabes geschieht durch göttliches Eingreifen. Der Tod und die Auferweckung bekommen mit dem Erdbeben, dem Engel des Herrn, der vom Himmel herabkommt, und zuvor dem Herauskommen der Leiber der Heiligen: «Die Erde bebte und die Felsen spalteten sich. Die Gräber öffneten sich und die Leiber vieler Heiligen, die entschlafen waren, wurden auferweckt» (Matthäus 27,51f) eine apokalyptisch-kosmische Dimension: die endzeitliche Auferstehung der Toten und der Beginn einer neuen Welt, wie es der alttestamentlichen Vorstellung entspricht. In der jüdischen Tradi-

tion werden Erdbeben oft als Zeichen göttlicher Macht und Eingreifens betrachtet. Die Auferweckung Jesu stellt einen Wendepunkt in der Geschichte dar und das Erdbeben symbolisiert diese dramatische Veränderung durch das Eingreifen Gottes. Sie ist nicht nur ein individuelles Ereignis, sondern hat Auswirkungen auf die gesamte Schöpfung.

Die Frauen und auch die römische Wache am Grab erleben die Ereignisse um die Auferstehung mit und reagieren, wie in der Bibel bei Machttaten Gottes üblich, mit Furcht und Schrecken. Das Erdbeben kann wie gesagt als Symbol für Gottes bewegendes Handeln in der Auferstehung und auch für die Erschütterung der Angesprochenen verstanden werden. Dann verkündet ihnen der Engel: «Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden», und schickt sie, dies den Jüngern zu verkünden. Voller Freude und zugleich Furcht machen sie sich auf den Weg zu den Jüngern, dabei kommt ihnen Jesus entgegen. Sie fallen vor ihm nieder, diese Verehrung verweist auf Jesu in seiner neuen himmlischen Seinsweise. Jesus wiederholt den Sendungsauftrag, er schickt sie zu den Brüdern – nicht Jüngern, wie der Engel sagte. Dies zeigt, dass er Petrus und den anderen Jüngern, die im Gegensatz zu den Frauen aus Angst flohen, verziehen hat.



Birke Sterner / unsplash

DER STREIT UM DAS LEERE GRAB

Matthäus zeigt uns also die universale Bedeutung der Auferweckung Jesu. Es geht nicht um die Wiederbelebung eines toten Leichnams, der dann später wieder sterben wird, sondern um eine ganz neue gottgewirkte Seinsweise in der Gegenwart Gottes, die auch jede/r Gläubige erhoffen darf. Der »Auferstehungsleib« Jesu und auch unserer zukünftiger ist nicht mehr an das Schicksal einer sterblichen und verwesenden Materie gebunden, sondern ist die Aufnahme der einmaligen Person in die Wirklichkeit Gottes. So ist der Streit, ob das Grab Jesu leer war, irrelevant, weil das neue österliche Leben Jesu nicht einfach ein erneuertes Leben im alten Lebenszusammenhang ist, sondern die alten Lebenszusammenhänge aufbricht und für Neues eröffnet.

JOHANNESVANGELIUM

Hier wird die persönliche Begegnung von Maria von Magdala mit dem auferstandenen Jesus ausführlich beschrieben: «Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war.» (Johannes 20,1) Dieser Vers erinnert an das Hohe Lied der Liebe, wo die Braut frühmorgens aufsteht, um nach ihrem Geliebten zu suchen: «Auf-

stehen will ich, die Stadt durchstreifen, die Gassen und Plätze, ihn suchen, den meine Seele liebt. Ich suchte ihn und fand ihn nicht.» (Hohelied 3,2). Die Liebe zieht Maria zum Grab Jesu, aber sie begreift noch nicht, was geschehen ist. Dann wird die Erzählung des Wettlaufs von Petrus und dem Jünger, den Jesus liebte, zum Grab eingefügt, bevor Johannes die persönliche Begegnungen Marias mit dem auferstandenen Jesus beschreibt.

LIEBE LÄSST FREI

Maria ist voller Trauer, sie weint und beugt sich in das Grab hinein. Sie sieht zwei Engel und auf deren Frage hin, spricht sie aus, was sie bedrückt: «Man hat meinen Herrn weggenommen und ich weiss nicht, wohin man ihn gelegt hat.» (Johannes 20,13). Dann wendet sie sich um und sieht Jesus, erkennt ihn aber nicht. Erst im folgenden Gespräch, als Jesus sie ganz vertraut mit Namen anredet, wendet sie sich noch einmal um und erkennt, dass ihr »Rabbuni« lebt. Das Ansprechen mit Namen hat innerhalb des Johannesevangeliums eine besondere Bedeutung, denn Jesus ist der gute Hirte, der die seinen mit Namen kennt und ruft (Johannes 10,3). Das leere Grab wahrnehmen und die Trauer zulassen führt zum ersten Umwenden auf dem Glaubensweg der Maria, und als sie sich

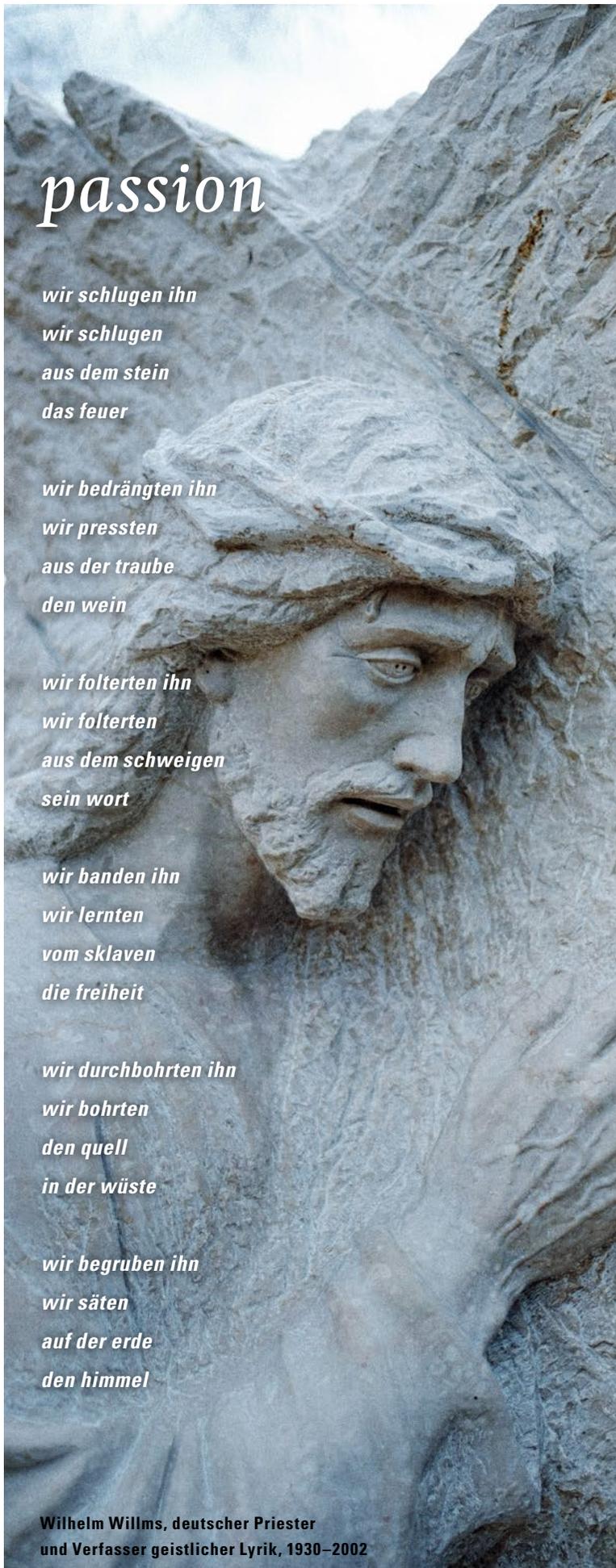
von Jesus erkannt weiss, an dem sie wohl mit Tränen in den Augen vorbeiging, kommt durch dieses Sich-erkannt-und-angesprochen-Wissen ein zweites Sich-Umwenden aus der Erkenntnis, dass Jesus der Auferstandene ist. Maria wird durch diesen Moment des Erkenntnis und Erkennens auch zu einer »Auferweckten«.

Verständlich will sie ihn festhalten, wie die Braut im Hohen Lied: «Kaum war ich an ihnen vorüber, fand ich ihn, den meine Seele liebt. Ich packte ihn, liess ihn nicht mehr los, bis ich ihn ins Haus meiner Mutter brachte.» Aber Jesus verwehrt ihr das: «Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen.» Der Auferstandene lässt sich nicht in den Griff bekommen, er ist unbegreiflich, unverfügbar. Auch von der Liebe zwischen Menschen gilt das; ich kann den/die andere nicht festhalten, festschreiben. Ich darf mir kein fixes Bildnis machen, etwas Himmlisches im anderen ist unverfügbar. Liebe lässt frei.

Am Schluss dieses Prozesses kehrte Maria getröstet und hoffnungsfroh zurück nach Jerusalem und verkündete den Jüngern die Osterbotschaft. So wurde sie zur Apostelin der Apostel.

Durch die Begegnung mit Christus erfährt Maria eine neue Lebensperspektive, die auch uns ermutigt, an die Auferstehung zu glauben und Hoffnung zu schöpfen. Trotz aller Enttäuschungen dürfen wir in der Gewissheit der Auferstehung leben. So wird sie uns zur Apostolin/Botin des neuen, österlichen Lebens. So möchte ich mit einem Zitat aus dem 1. Petrusbrief schliessen, das diese Hoffnungskraft beschreibt: «Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus: Er hat uns in seinem grossen Erbarmen neu gezeugt zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten, zu einem unzerstörbaren, makellosen und unvergänglichen Erbe, das im Himmel für uns aufbewahrt ist.» ■

Der Theologe **Stephan Kaiser** ist Religionslehrer an der Kantonschule Solothurn und Mitglied der »Kirchenblatt«-Redaktionskommission.



Wesley Tingey / Unsplash

passion

wir schlugen ihn
wir schlugen
aus dem stein
das feuer

wir bedrängten ihn
wir pressten
aus der traube
den wein

wir folterten ihn
wir folterten
aus dem schweigen
sein wort

wir banden ihn
wir lernten
vom sklaven
die freiheit

wir durchbohrten ihn
wir bohrten
den quell
in der wüste

wir begruben ihn
wir säten
auf der erde
den himmel

Wilhelm Willms, deutscher Priester
und Verfasser geistlicher Lyrik, 1930–2002

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 24. März

PALMSONNTAG

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

L1: Jesaja 50,4-7

L2: Philipperbrief 2,6-11

Ev: Markus, 14,1-15,47 (oder 15,1-39)

Donnerstag, 28. März

GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

L1: Exodus 12,1-8.11-14

L2: 1 Korinther 11,23-26

Ev: Johannes 13,1-5

Freitag, 29. März

KARFREITAG

L1: Jesaja 52,13-53,12

L2: Hebräerbrief 4,14-16; 5,7-9

Ev: Johannes 18,1-19,42

Sonntag, 31. März

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

OSTERSONNTAG

Ostertag

L1: Genesis 1,1-2,2

L2: Kolosserbrief 3,1-4 oder 1 Korinther 5,6b-8

Ev: Johannes 20,1-9 oder 20,1-18 oder Markus 16,1-7

Montag, 1. April

OSTERMONTAG

L1: Apostelgeschichte 2,14.22b-33

L2: 1 Korinther 15,1-8.11

Ev: Lukas 24,13-35

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch

KARSAMSTAG

Nachdem am Karfreitag der Kreuzigung Jesu gedacht wird, finden am Karsamstag keine Gottesdienste statt. Auf den Altären stehen weder Kerzen noch Blumen. Die karge Ausgestaltung der Kirchen weist auf Leiden und Tod Jesu hin. In der Bibel spielt dieser Tag keine wichtige Rolle. Es ist die Rede von einer Grabwache, damit die Jünger die Leiche nicht stehlen können.

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikkwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikkwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
<https://fernsehen.katholisch.de>
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

FERNSEHEN

Freitag, 22. März

ORF 2, 11.10 Uhr

Hildegard von Bingen

Die szenische Dokumentation beleuchtet das Leben der Benediktinerin Hildegard von Bingen, die im 12. Jahrhundert als Naturwissenschaftlerin, Politikerin und Theologin bekannt wurde – einer Zeit, in der das weibliche Geschlecht komplett unter männlicher Verfügungsgewalt stand.

Samstag, 23. März

3sat, 19.20 Uhr

Gott für Anfänger

Der Autor Volker Strübing spricht mit Menschen, die Evolution und Schöpfung für sich unter einen Hut gebracht haben. Er stellt Fragen zur Existenz Gottes, den Widersprüchen des Glaubens und der Bedeutung der Bibel. Er versucht Atheisten und Gläubige besser verstehen zu lassen.

Sonntag, 24. März

ZDF, 09.30 Uhr

Katholischer Gottesdienst am Palmsonntag

Zum Thema «In Freude und Ver-zweiflung – Er ist mit uns».

Freitag, 29. März

SRF 1, 10.00 Uhr

Reformierter Karfreitagsgottesdienst

Der Gottesdienst mit Abendmahl wird live aus der evangelisch-reformierten Kirche Wil in Dübendorf ZH übertragen. Ein keltisches Kreuz der lokalen Künstlerin Corinne Frauchiger steht im Mittelpunkt der Feier. Sie wird von der gebürtigen Schottin Pfarrerin Catherine McMillan geleitet.



ZDF: Sebastian Richter

Freitag, 29. März

ZDF, 19.15 Uhr

Macht der Götter – Weltgeschichte der Religionen

Auf den Spuren der grossen Religionen sucht der Historiker Christopher Clark Antworten auf elementare Fragen des Menschseins. Von der Steinzeit über das frühe Ägypten, den Hinduismus und den Buddhismus bis hin zum Judentum und Christentum wird die Bedeutung von Kunst und Ritualen für die Menschen beleuchtet.

Sonntag, 31. März

SRF 1, 10.00 Uhr

Ostergottesdienst

Der feierliche Eurovisions-Gottesdienst wird am Ostersonntag aus der lutherischen Kirche in Noisy-le-Grand im Osten von Paris übertragen. Im Mittelpunkt der Feier steht die gute Nachricht von der Auferstehung Jesu. Pfarrerin Delphine Denninger-Kaiser leitet den Gottesdienst.

SRF 2, 19.25 Uhr

Wie Götter speisen

Von Indien über Iran, Deutschland bis nach Japan und New York: In der Doku-Serie «Wie Götter speisen» reist Catharina Kleber in fünf verschiedene Regionen der Erde, um herauszufinden, wie die Ernährung von religiösen Geboten beeinflusst ist.

RADIO

Sonntag, 24. März

SRF 2, 09.05 Uhr

Zwischen Hosanna und Passion: Musik zum Palmsonntag

Juan García de Salazar:
 Motetten zum Palmsonntag
 – Asperges me
 – Pueri Hebraerum portantes
 – Gloria laus
 – Ingrediente Domino
 – La Grande Chapelle
 Leitung: Albert Recasens

Freitag, 29. März

SWR2, 12:05 Uhr

Das Leiden Jesu – mein Krebs und ich vor dem Isenheimer Altar

Sie gehören zu den eindrücklichsten Darstellungen von Tod und Auferstehung Jesu. Die Versenkung in die realistische Darstellung des Kreuzestodes Jesu, mit der an Karfreitag erinnert wird, sollte den Kranken Hoffnung auf Genesung schenken. Seit Jahren lebt der Autor mit einer Krebserkrankung.

Sonntag, 31. März

SRF 2, 21.00 Uhr

Hemmt eure Tränenflut

Der norddeutsche Barockkomponist Nicolaus Bruhns hat für das Osterfest eine Kantate komponiert, die dies zum Ausdruck bringt: «Hemmt eure Tränenflut, trocken ab die nassen Wangen, der heutige Tag ist unvergleichlich gut.» Diese Musik erklingt in dieser Fiori-Ausgabe neben weiterer österlicher Musik aus dem deutschen Barock.

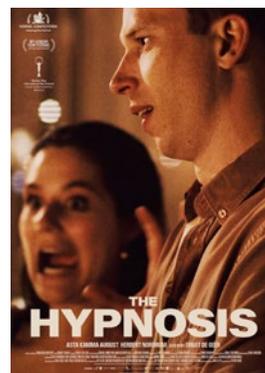
LITERATUR



Jenseits von Kitsch und Kommerz lädt Andrea Schwarz dazu ein, die Passionszeit und das Osterfest neu zu entdecken. Alltagsnah und ehrlich, behutsam und zupackend nimmt sie ihre Leserinnen und Leser mit.

Andrea Schwarz
Eigentlich ist Ostern ganz anders
 Herder Verlag, 2018. 160 Seiten, ISBN 978-3-451-03117-5

FILM



Eine moderne Satire über den Ausbruch aus gesellschaftlichen Konventionen. Ein junges Unternehmerpaar erhält die Gelegenheit, ihre Gesundheits-App für Frauen bei einem renommierten Wettbewerb vorzustellen.

The Hypnosis
 Ernst De Geer, Frankreich, Norwegen 2023
 Ab Ende März im Kino

Orgelkonzerte Solothurn

KONZERT AM OSTERMONTAG:
ORGEL UND ENGLISCHHORN

Montag, 1. April 2024, 17.00 Uhr
Kathedrale St. Ursen

Der Oboist Matthias Arter und der Hausorganist Benjamin Guélat spielen Werke für Englischhorn und Orgel von Gaetano Donizetti und Joseph Fiala. Orgelwerke von Widor (Variationen aus der 6. Symphonie) und Mendelssohn (5. Sonate) runden das Programm ab. Matthias Arter ist einer der gefragtesten Oboisten der Schweiz. Er unterrichtet an der Hochschule der Künste Bern und ist Solooboist im Kammerorchester Basel sowie im Collegium Novum Zürich.

Dauer: etwa 45 Min. Eintritt frei, Kollekte.

www.orgelkonzertesolothurn.com

Junger Chor Solothurn

ZWEI LÄNDER, EINE TRADITION

Samstag, 23. März 2024, 19.30 Uhr
Kirche St. Martin, Seeberg BE

Sonntag, 24. März 2024, 17.00 Uhr
Kirche St. Anna, Aeschi SO

Donnerstag, 7. April 2024, 19.30 Uhr
Franziskanerkirche, Solothurn

In seinem neusten Programm «God save the queen music!» singt der Chor verschiedenste A-cappella-Werke aus England und der Schweiz. Musik von Benjamin Britten bis Radiohead, über Sophie Hunger bis zu Frank Martin soll die jahrhundertealte Tradition beider Länder zum Klingen bringen und miteinander verbinden.

Leitung: Lea Scherrer & Joël Morand
Eintritt frei, Kollekte

www.jungerchorsolothurn.ch

Fermata Musica

O MARIA MARIS STELLA

Mittwoch, 3. April, 17.30 Uhr
Jesuitenkirche Solothurn

Musik aus dem Notizbuch und der Umgebung des venezianischen Schiffstrompeters Zorzi Trombetta – Guillaume Dufay (c1400–1474), John Dunstaple (c1390–1453), Gilles Binchois (1400–1460), Jacob Obrecht (1457–505)

Ensemble Alta Belezza: Ann Allen, Pommer / Hanna Geisel, Schalmei, Pommer & Dudelsack / Nathaniel Wood, Zugtrompeten & Posaunen
Eintritt frei, Kollekte

www.arsmusica.ch/Fermata

Kirchliche Fachstelle Jugend

TAIZÉ ERLEBEN

Taizé-Luft schnuppern 9. – 12. Mai (Auffahrt)

Taizé – das volle Programm 21. – 28. Juli (Sommerferien)

Kirche ist langweilig und etwas für alte Menschen? Lass dich vom Gegenteil überzeugen! Es gibt einen Ort, wo sich junge Menschen über ihre Ansichten von Glauben austauschen und wo man ungezwungen über Sinnfragen sprechen kann. Einen Ort, wo man easy Gleichaltrige aus der ganzen Welt kennenlernt und Freundschaften schliesst. Einen Ort, wo man zur Ruhe kommen und gleichzeitig Party feiern kann. Einen Ort, an dem man Kirche erleben kann, die anders ist und an dem nicht beurteilt wird, ob man richtig oder falsch glaubt ... Dieser Ort heisst Taizé und liegt in Frankreich im Burgund. Dort lebt eine Gemeinschaft von Ordensbrüdern. Seit vielen Jahren organisieren sie Jugendtreffen, an denen sich Woche für Woche Tausende junge Menschen aus der ganzen Welt begegnen, gemeinsame Zeit verbringen und zu Freunden werden – ein grosses Friedensprojekt.

Wir von der Jugendfachstelle der Synode Solothurn (juse-so) bieten 2024 gleich zwei Reisen nach Taizé an.

Die Jugendtreffen richten sich in erster Linie an junge Menschen zwischen 18 und 30 Jahren. In Begleitung einer erwachsenen Betreuungsperson sind für unsere Reise über Auffahrt auch Jugendliche ab 15 Jahren willkommen.

[Infos und Anmeldeformular auf juse-so.ch](http://www.juse-so.ch)

Museum Blumenstein Solothurn



DAS OSTERGRAB VON BIBERIST

Ausstellung des spätmittelalterlichen Bijous

Donnerstag, 28. März bis Sonntag, 7. April 2024. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14–17 Uhr; Sonntag und Ostermontag 10–17 Uhr; Karfreitag und Ostern geschlossen.

Das Ostergrab aus dem 15. Jahrhundert wurde 2010 auf dem Estrich des Pfarrhauses von Biberist entdeckt und von der katholischen Kirchgemeinde Biberist dem Museum Blumenstein geschenkt.

www.museumblumenstein.ch

Kino Uferbau Solothurn

PATER PIERRE

Ostermontags-Kinomatinee

Montag, 1. April, 11.00 Uhr

Eva Meienberg wird nach dem sehr eindrücklichen Biopic mit Herrn Mollar, Präsident der Emmaus Schweiz, über den Film und über die Hilfswerke sprechen.

www.kino-uferbau.ch

Kirchliche Fachstelle Jugend

Zur Unterstützung des Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung ein*e

FACHMITARBEITER*IN 50% – 70%

- Hast du Erfahrung in der Jugend- und/oder Verbandsarbeit?
- Bist du ein Kommunikations- und Organisationstalent?
- Macht es dir Spass, Konzepte auszuarbeiten und deine Fähigkeiten auf kreative und innovative Art einzubringen?
- Gehst du gerne auf Menschen zu und hast Freude an der Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen, Ehrenamtlichen und Profis?
- Arbeitest du gerne selbstständig, zielorientiert, bist team- und konsensfähig und bereit, gelegentlich an Wochenenden und Abenden zu arbeiten?

Deine Aufgaben

- Organisation und Planung von Anlässen, Aus- und Weiterbildungen für Jugendarbeitende sowie Projekte für die Jugendseelsorge im Kanton Solothurn
- Vernetzung, Begleitung, Befähigung von freiwilligen und beruflichen Jugendarbeitenden
- Mitarbeit als Kantonspräsident der Jubla Kanton Solothurn

Auskünfte: Ivo Bühler, Fachmitarbeiter
[juse-so, 062 286 08 04; juse-so@juse-so.ch](mailto:juse-so,0622860804;juse-so@juse-so.ch)

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmatzstr. 22, 4500 Solothurn |
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil |
Silvia Rietz, Bellach | Jugendseite | Daniele Supino, Solothurn
Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingingen

Kloster Mariastein

DIE CHANCE DER STILLE

Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Mai 2024

Unterkunft: Gästehaus Kloster Mariastein
Leitung: Pater Leonhard Sexauer

Suchenden Menschen wird an diesem Wochenende der Stille die Chance gegeben loszulassen, sich selbst zu entdecken und dabei vielleicht auch einen neuen Draht, eine neue Beziehung zu Gott zu finden.

www.kloster-mariastein.ch

Kloster Visitation Solothurn

GOTTESDIENSTE

Palmsontag, 24. März

08.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Palmweihe

Montag, 25. März

09.00 Uhr, KEINE Regionale Messe

19.00 Uhr, Kreuzweg-Andacht

Hoher Donnerstag, 28. März

18.30 Uhr, Abendmahlmesse

mit nächtlicher Anbetung

Karfreitag, 29. März

07.30 Uhr, Trauermette

Karsamstag, 30. März

07.30 Uhr, Trauermette

19.00 Uhr, Osternachtfeier

Ostern, 31. März

08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Ostermontag, 1. April

08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Barmherzigkeitssonntag, 7. April

08.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

14.00 Uhr, Beichtgelegenheit (mehrere Priester)

14.30 Uhr, Feierliche Aussetzung des Allerheiligsten

15.00 Uhr, Barmherzigkeits-Rosenkranz und

Litanei, anschliessend Eucharistischer Segen

16.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.klostervisitation.ch

Behörden & Fachstellen

Bischofsvikariat St. Verena | www.bistum-basel.ch

Römisch-Katholische Synode

des Kantons Solothurn | www.synode-so.ch

Katholische Seelsorge für Anderssprachige | www.migratio.ch

Fachstelle Religionspädagogik | www.kath.sofareli.ch

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | www.fadiso.ch

Kirchliche Fachstelle Jugend | www.juse-so.ch

Fachstelle Kirchenmusik | www.kirchenmusik-solothurn.ch

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | www.jubla-so.ch

Caritas Solothurn | www.caritas-solothurn.ch

Fachstelle Beziehungsfragen | www.fabeso.ch

Notfallseelsorge | www.notfallseelsorge.ch/so

Dargebotene Hand – Telefon 143 | www.143.ch

Kloster Namen Jesu Solothurn

GOTTESDIENSTE

Palmsontag

Samstag, 23. März

19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 24. März

10.45 Uhr, Eucharistiefeier mit Palmenweihe

17.00 Uhr, Vesper

Dienstag, 26. März

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Hoher Donnerstag, 28. März

19.00 Uhr, Eucharistiefeier zum letzten

Abendmahl

Karfreitag, 29. März

15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung

Karsamstag, 30. März

17.00 Uhr, Vesper mit Altarsalbung und Lichtfeier

Ostersonntag, 31. März

10.45 Uhr, Eucharistiefeier mit Taufwasser- und Speisensegnung

17.00 Uhr, Vesper

Ostermontag, 1. April

Keine Eucharistiefeier

17.00 Uhr, Vesper

Dienstag, 2. und Freitag, 5. April

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

www.namenjesu.ch

Taizé-Feiern

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 28. März, 19.00 Uhr

Reformierte Kirche, Bellach

www.taize-solothurn.ch

Franziskanische Gemeinschaft

Im Kloster Visitation Solothurn

Donnerstag, 21. März

Fastenzeit

19.00–20.00 Uhr, Anbetung, Kreuzwegbetrachtung

www.fg-solothurn.ch

Pastoralraum Solothurn-Unterer Leberberg

KINDERKREUZWEG

Karfreitag, 29. März, 10.00 Uhr

Kirche St. Marien Solothurn

Gestaltung: Annina Schmidiger

www.kath-solothurn.ch

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Bistum Basel



BISCHÖFLICHE GOTTESDIENSTE

St.-Ursen-Kathedrale Solothurn

Palmsontag, 24. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

mit Weihbischof Josef Stübi

Montag, 25. März

10.45 Uhr, Chrisammesse

Hoher Donnerstag, 28. März

20.00 Uhr, Feier des letzten Abendmahls mit Weihbischof Josef Stübi, Männerstimmen der Singknaben und der Choralschola.

Karfreitag, 29. März

15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie

mit Weihbischof Josef Stübi, Domchor.

Karsamstag, 30. März

21.00 Uhr, Osternachtsfeier

mit Weihbischof Josef Stübi, Männerstimmen der Singknaben.

Hochfest von Ostern, 31. März

10.00 Uhr, Festgottesdienst

mit Weihbischof Josef Stübi, Domchor.

www.kath-solothurn.ch

Solothurner Spitäler soH

GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr, Feier mit Abendmahl

Ostersonntag, 31. März

10.00 Uhr, Feier mit Abendmahl

www.solothurnerspitaeler.ch

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

MITTAGSGEBET

Dienstag, 12.00 Uhr, Angelus «Loretto-Style»

GEBETSABENDE

Mittwoch, 19.30 Uhr, Lobpreis, Impuls und Anbetung

Loretto Solothurn, Grenchenstr. 29, Solothurn

Informationen, Links und Anmeldungen:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

Pastoralraumleiter | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

Leitender Priester | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

Pfarrseelsorgerin | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefli@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

Pfarrseelsorger | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

Katechetin RPI | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

Katechetin RPI | Dorota Jonczak | 032 623 32 11 | dorota.jonczak@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Jugendarbeit

Sekretariat | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

Die Radikalität des Guten – Theologisch-philosophisches Wanderwochenende in den Fribourger Voralpen



Lidye – Unsplash

Die jüdische Philosophin Hannah Arendt dachte «ohne Geländer». Sie erlebte und erlitt Verfolgung, Exil, banale Dummheit und Versöhnung, analysierte diese Geschehnisse vernünftig, menschlich und genau. Sie schreibt dazu: «Die von Land zu Land gejagten Flüchtlinge aus aller Herren Länder sind zu der Avantgarde ihrer Völker geworden.» Judentum, Freiheit und Menschenrechte sind prägende Themen für Hannah Arendt. Was heisst es Flüchtling zu sein, im Exil eine neue Existenz aufzubauen und über lange Jahre eine «Staatenlose» zu sein. Mit der US-Staatsbürgerschaft erhielt Hannah Arendt endlich wieder das Recht, Rechte zu haben. Mit Erscheinungsformen des Totalitarismus und des Bösen wurde Hannah Arendt leider sehr oft konfrontiert. Sie dachte nach über Herrschaftsformen von Ideologie und Terror, politischer Unterdrückung und während dem Eichmann Prozess in Jerusalem über die Banalität der Nationalsozialisten. Sie weiss, dass nur das Gute radikal ist und Denken in demokratischen Staaten am besten gewährleistet ist. «Ich bin in der Tat heute der Meinung, dass das Böse immer nur extrem ist, aber niemals radikal. Es hat keine Tiefe, auch keine Dämonie. Es kann die ganze Welt verwüsten, gerade weil es wie ein Pilz an er Oberfläche weiterwuchert. Tief aber, und radikal ist immer nur das Gute.»

Am 24.–26. Mai 2024 begeben wir uns auf ein theologisch-philosophisches Wanderwochenende in den Fribourger Voralpen für ausdauernde Wanderer/-innen mit Hannah Arendt zur Freiheit des Denkens. Wir wandern von Schwarzsee nach Jaun, von Jaun zum Chalet Marindes und wieder hinunter nach Broc. Wenn Sie gerne Wanderungen in alpinem Gelände unternehmen – dann kommen Sie mit. Weitere Informationen und die Möglichkeit sich anzumelden finden sie auf unserer Homepage, via www.apatrek.ch oder per Mail an allegra@apatrek.ch.

Die Radikalität des Guten im Lebensalltag jüdischer Vorbilder fasziniert mich. Jesus ging seinen Weg, seinen jüdisch geprägten Weg, den er richtig und sinnvoll fand. Er war von seiner Lehre der Nächstenliebe so überzeugt, dass er hinaufzog nach Jerusalem. Begleitet von wenigen, verlassen von so vielen, führte sein Weg zum bitteren Ende. Am Kreuz starb er mit dem jüdischen Sterbegebet. Er schrie: «Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?» und wurde unendlich sanft von eben diesem Gott aufgenommen, erlöst. Dieses radikale Einstehen für das Gute, die Auferstehung und die bleibende, erfüllte Lebensdichte sind Elemente unseres Osterglaubens, unserer Freiheit in Christus – getragen von der Zusage des einen Gottes an Mose: «Ich bin der Ich-bin-da!»

Thomas Glur-Schüpfer

Kinderkreuzweg



Ch-p von Unsplash

Karfreitag, 29. März, 10.00 Uhr

Kirche St. Marien, Solothurn

Weisst du, was am Karfreitag passiert ist?

In acht Stationen gehen wir der Geschichte vom Karfreitag auf den Grund. Wir erzählen von der Angst, aber auch der Hilfe, die Jesus auf seinem Kreuzweg erfahren durfte, und geben einen Ausblick auf das Ostergeschehen.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Musik: Benjamin Guélat an der Orgel.

Geschichte: Erzählt von Annina Schmidiger Spielmann und Roy Jelahu.

Konzert am Ostermontag: Orgel und Englischhorn



Matthias Arter

Am **Montag, 1. April um 17.00 Uhr** findet in der **Kathedrale** ein Konzert statt. Der Oboist Matthias Arter und der Hausorganist Benjamin Guélat spielen Werke für Englischhorn und Orgel von Gaetano Donizetti und Joseph Fiala. Orgelwerke von Widor (Variationen aus der 6. Symphonie) und Mendelssohn (5. Sonate) runden das Programm ab.

Matthias Arter ist einer der gefragtesten Oboisten der Schweiz. Er unterrichtet an der Hochschule der Künste Bern und ist Solooboist im Kammerorchester Basel sowie im Collegium Novum Zürich. Er lebt mit seiner Familie im Kanton Zürich.

Dauer: etwa 45 Min. *Eintritt:* frei, Kollekte.

Detailliertes Programm: www.orgelkonzertesolothurn.com.

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEDRALE

Palmsonntag, 24. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Palmweihe mit den Erstkommunionkindern
19.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier
Kollekte: Fastenaktion Schweiz, Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken.

Montag, 25. März, 10.45 Uhr

Chrisam-Messe

mit Bischof Felix Gmür.

Mittwoch, 27. März

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Hoher Donnerstag, 28. März

20.00 Uhr, Feier des letzten Abendmahls

Mit Weihbischof Josef Stübi. Musikalische Gestaltung durch die Männerstimmen der Singknaben und der Chorschola des Domchors.

Karfreitag, 29. März

15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie

Musikalische Gestaltung durch den Domchor.

Anschliessend Beichtgelegenheit

Pfarrer Thomas Ruckstuhl und Vikar Roy Jelahu.

Ostersonntag, 30. März

15.00–17.00 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl und Vikar Roy Jelahu.

21.00 Uhr, Osternachtsfeier

Mit Weihbischof Josef Stübi und der Missione Cattolica Italiana. Musikalische Gestaltung durch die Männerstimmen der Singknaben.
Anschliessend «Eiertütchen».
Kollekte: Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Ostersonntag, 31. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

mit Weihbischof Josef Stübi. Musikalische Gestaltung durch den Domchor.

19.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

Kollekte: Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Mittwoch, 3. April

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Edith Bobillier.

JESUITENKIRCHE

Palmsonntag, 24. März, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Karfreitag, 29. März

08.45 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

15.00 Uhr, Karfreitagsliturgie in italienischer Sprache

Ostersonntag, 30. März

08.45 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

17.00 Uhr, KEINE Messe der portugiesischsprachigen Mission

Ostersonntag, 31. März, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Ostersonntag, 1. April, 09.30 Uhr

Eucharistiefeier

Freitag, 5. April, Herz-Jesu-Freitag

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Anschliessend Kaffee im Pfarrhaus.

18.30 Uhr, Rosenkranz

der Männerkongregation Mariä Himmelfahrt.

Samstag, 6. April

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

ST. MARIEN

Samstag, 23. März

Palmsonntag mit Palmsegnung

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Anna Pham; Hans und Nora Artho-Masutti.

Kollekte: Fastenaktion Schweiz, Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken.

Palmsonntag, 24. März, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr, Kinderkreuzweg

19.00 Uhr, Karfreitagsliturgie der kroatischsprachigen Mission

Ostersonntag, 30. März

20.00 Uhr, Osternachtsfeier

anschliessend «Eiertütchen».

Kollekte: Christinnen und Christen im Heiligen Land.

22.30 Uhr, Osternacht der kroatischsprachigen Mission

Ostersonntag, 31. März, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 6. April

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Vikar Roy Jelahu.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

(Sonntag, 7. April, 10.00 Uhr: Erstkommunion)

Mitteilungen

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 96. Geburtstag, am 25. März,

Frau Verena Sieber-Affolter;

zum 90. Geburtstag, am 1. April,

Frau Edith Vogt-Schwager;

zum 85. Geburtstag, am 31. März,

Frau Roswitha Egger-Hollbeck;

zum 80. Geburtstag, am 27. März,

Frau Hildegard Marbacher-Koch.

Wir wünschen unseren Jubilarinnen einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

Taufe

Am 10. März wurde

Mia Emma Aeschmann,

Tochter von Franziska Sahara

Rehor und Thomas Aeschmann in

die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir gratulieren der jungen Familie herzlich und wünschen viel Freude und Gesundheit für die Zukunft.

Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind verstorben:

am 29. Februar,

Frau Liliane Hönger-Horala;

am 1. März,

Herr Heinz Büttiker-Aerni.

Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 5. April, 16.15 Uhr

Katholischer Gottesdienst

Eucharistiefeier

Musikalische Andacht



Donnerstag, 4. April, 19.30 Uhr

Kirche St. Marien, Solothurn

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein besonderer Genuss: Facettenreiche Ländlermusik in wechselnden instrumentalen Besetzungen mit der **Alphormistin Lisa Stoll** und der **Formation Ohalätz** (Stefan Schwarz, Klarinette, Schwyzerörgeli, Marcel Jenny, Klarinette, Schwyzerörgeli, Rahel Laubscher, Bass, Blockflöte, Kilian Steiner, Schwyzerörgeli). Die Musikalischen Andachten wurden vor zwanzig Jahren gegründet und Ohalätz wird zum 15. Male in der Marienkirche auftreten – zwei Jubiläen an einem Abend, zu welchem Ohalätz Stargast Lisa Stoll eingeladen hat. **Kollekte.**

Silvia Rietz

Osterkerze 2024



Auch dieses Jahr haben die Ministrantinnen und Ministranten die Osterkerzen in den Pfarreien St. Ursen und St. Marien selbst hergestellt. Das Motiv der diesjährigen Kerze hat unsere ehemalige Oberministrantin Tanja Kurth gestaltet. An dieser Stelle möchten wir Tanja und allen Ministrantinnen und Ministranten, die mitgeholfen haben, die diesjährigen Osterkerzen herzustellen, herzlich danken.

Heimosterkerzen 2024

Die Heimosterkerzen nehmen das Motiv der Osterkerzen in unseren Kirchen auf. Die Kerzen bringen das österliche Licht zu Ihnen nach Hause.

Die Heimosterkerzen werden im Anschluss an die Ostergottesdienste verkauft. Sie sind gegen eine **Spende von Fr. 10.00** erhältlich, das Geld geht zugunsten unserer Ministrantinnen und Ministranten, damit sie Gemeinschaft auch ausserhalb ihres liturgischen Dienstes, bei gemeinsamen Aktivitäten erleben können.

Nach Ostern können die Osterkerzen auch über das Pfarramt erworben werden. Bitte melden sie sich zu den Öffnungszeiten in unserem Sekretariat.
Annina Schmidiger Spielmann, Katechetin RPI

Kirchenmusik

Hoher Donnerstag, 28. März, 20.00 Uhr, Kathedrale

Im Gottesdienst am Hohen Donnerstag singen die Choralschola des Domchors und die Männerstimmen der Singknaben das «Gregorianische Proprium» vom Tag.

Karfreitag, 29. März, 15.00 Uhr, Kathedrale

Der Domchor singt in der liturgischen Feier vom Karfreitag «Deutsche Kantorengesänge» zum Tag.

Ostern, 31. März, 10.00 Uhr, Kathedrale

Den bischöflichen Festgottesdienst gestaltet der Domchor musikalisch mit der «Messe Nr. 4 in C-Dur, D 452» von Franz Schubert (1797–1828). Obwohl Schubert schon mit 31 Jahren starb, hinterliess er ein reiches musikalisches Schaffen. Die Messe Nr.4 in C-Dur komponierte er 1816. Einer der bekanntesten Musikkritiker der Zeit wurde nach der Uraufführung folgendermassen zitiert: Der junge Mann, Franz Peter Schubert, hat den Beweis geliefert, dass er auch im strengen Kirchensatz grosse Kenntnisse besitzt. Der innere Gehalt und die Wirkung dieser Messe sind sehr bedeutend.

Ausserdem wird aus dem Oratorium «Messias» von Georg Friedrich Händel das «Halleluja» zu hören sein.

Ausführende: Sabrina Hintermann, Sopran; Jan Börner, Altus; Martin Hostettler, Tenor; Konstantin Keiser, Bass; Domchor St. Urs; Benjamin Guélat, Orgel; Orchester musica viva, Mirjam Sahli, Konzertmeisterin; Konstantin Keiser, Leitung. Alle Sängerinnen und Sänger und alle Instrumentalist*innen wünschen den Mitfeiernden frohe und gesegnete Ostern.

Ursula Sinniger-Mangold



Römisch-katholische Kirchgemeinde

Infolge Demission des langjährigen und verdienten Stelleninhabers suchen wir eine/n

Domchordirektor/in

Der Domchor St. Urs Solothurn blickt auf eine bald 150-jährige Tradition zurück. Er wirkt massgeblich mit bei der musikalischen Gestaltung der bischöflichen Festgottesdienste sowie der Pfarreigottesdienste in der St.-Ursen-Kathedrale Solothurn. Dies erfolgt auf der Empore mit Orgelbegleitung oder im Chorraum mit Orchesterbegleitung. Im Abstand von 3–5 Jahren werden anspruchsvolle Werke im Rahmen von Domkonzerten aufgeführt. Im Domchor engagieren sich ca. 40 Sängerinnen und Sänger. Die intensive Choraktivität in Gottesdiensten und Konzerten soll auf hohem gesanglichem Niveau unter neuer Leitung fortgesetzt werden.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter:
www.kath-solothurn.ch.

Stellenantritt: Anfang August 2024 oder nach Vereinbarung
Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie per Mail bis 21. April 2024 an: Römisch-katholische Kirchgemeinde, Verwaltung: kg-verwaltung@kath-solothurn.ch
Auskunft erteilt: Karl Heeb, Kirchgemeindepäsident: 078 708 21 72.

Fahrdienst Sonntagsmesse



Ostersonntag, 31. März, 10.00 Uhr, St.-Ursen-Kathedrale

Der Malteserhospitaldienst bietet am **Ostersonntag, 31. März**, einen Fahrdienst für Personen mit einer Beeinträchtigung an, welche der 10-Uhr-Messe zu St. Ursen beiwohnen möchten.

Anmeldung an das Pfarreisekretariat: Tel. 032 623 32 11. Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung.

Personen, die das Malteserteam verstärken möchten, schreiben bitte an solothurn@shoms.ch oder melden sich beim Pfarreisekretariat.

Velosegnung



pixabay

Ostermontag, 1. April

10.30–12.00 Uhr, Terrasse St.-Ursen-Kathedrale

Der Frühling lockt wieder aufs Fahrrad und in die Natur hinaus. Da ist ein besonderer Schutz im Alltagsverkehr ein willkommenes Geschenk. Gross und Klein sind eingeladen, mit Velos, E-Bikes, Laufrädern und Scootern den persönlichen Schutz zu empfangen (kein Aprilscherz!).

Pfarrei St. Niklaus

Pfarramt | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.kath-solothurn.ch | stniklaus@kath-solothurn.ch
Sekretariat | Ursula Binz | **Öffnungszeiten** | MO, MI und FR 9.00–11.00 Uhr | 032 622 12 65
Ansprechperson | Stefan Keiser | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | 032 622 12 65
Kirchgemeindeverwaltung | Legatex Bertschi AG | 032 626 36 86 | samuel.bertschi@legatex-bertschi.ch

Gottesdienste

Sonntag, 24. März, 10.30 Uhr

Palmsonntag
St. Niklaus

Wortgottesfeier

Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.

Kollekte: Fastenaktion.

Dienstag, 26. März, 09.00 Uhr

Rüttenen

Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. März, 10.15 Uhr

Alterszentrum Wengistein

Wortgottesfeier

Freitag, 29. März

Karfreitag

Pastoralraum

Samstag, 30. März, 19.00 Uhr

St. Niklaus, Einsiedelei (Treffpunkt

Parkplatz St. Niklaus)

Die andere Osternacht

Gestaltung: Stefan Keiser und Thala Linder.

Sonntag, 31. März, 10.30 Uhr

Ostersonntag

Eucharistiefeier

Predigt und Liturgie: Thomas Ruckstuhl und Stefan Keiser.

Musik: Denise Ibrahim (Querflöte) und Erika Burki (Orgel).

Kollekte: Karwochenkollekte für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Donnerstag, 4. April, 11.00 Uhr

Einsiedelei, Martinskapelle

Predigt und Liturgie: Weihbischof Martin Gächter.

Freitag, 5. April, 17.00 Uhr

Martinskapelle Riedholz

Friedensandacht

Mitteilungen

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum **85. Geburtstag** am 29. März, Frau Monika Rosemarie Varallyay. Wir wünschen der Jubilarin ein frohes Fest im Kreise ihrer Familie und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Unsere Verstorbenen

Am 25. Februar verstarb Frau Paula Stöckli.

Gott schenke der Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Antoniuskasse

Den Spenderinnen und Spendern danken wir herzlich für die grosszügigen Gaben in die Antoniuskasse.

Mediationsweg Führung

Gesellschaft der Einsiedler St. Verena

Freitag, 29. März, 09.30 Uhr

Der Ablauf der Kreuzigung – historisch gesehen.

Besammlung Kirche St. Niklaus.

Palmsonntag, das Tor zur Karwoche



Am Palmsonntag erinnern wir uns an den Einzug Jesu in Jerusalem. Damals versammelten sich Menschen mit grünen Zweigen in den Händen, die Jesus zujubelten. Sie setzten ihre Hoffnungen auf ihn, erwarteten von ihm Befreiung und Rettung!

Es ist eine schöne Tradition, dass zu diesem Festtag bei uns Palmbäume gebunden werden. Eine Gruppe engagierter Frauen wird das für uns auch dieses Jahr tun. Wir danken herzlich Kathrin Sutter, Luzia Scheidegger, Priska Feier, Simone Borer und Katrin Romeo für diese schöne Tätigkeit.

Heimosterkerzen 2024



Ab Ostern können die Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 10.– in der Kirche St. Niklaus erworben werden.

ÖKUMENISCHE OSTERNACHTFEIER

für Kinder und alle Anderen

Beim Spaziergang durch die Verenaschlucht erleben wir den Weg von der Dunkelheit ins Licht. Nach der Feier gibt es etwas Warmes am Osterfeuer.

Samstag, 30. März 2024
19.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz St. Niklaus
(bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Niklaus)

Wir freuen uns auf eine bewegte und bewegende Feier.

Thala Linder
Reformierte Pfarrerin

Stefan Keiser
Katholischer Fräuleinseelsorger



Die
andere
Osternacht

Pfarrei Flumenthal- Hubersdorf-Attiswil

Gottesdienste

Sonntag, 24. März, 10.00 Uhr

Palmsonntag

Kirche Flumenthal

Eucharistiefeier, Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern

Dreissigster: Olga Montinaro-Iarrobino.

Gestaltung: Roy Jelahu und Rita Meer-Stieger.

Kollekte: Fastenaktion.

Der Gottesdienst beginnt vor der Kirche mit der Palmsegnung.

Für die Gottesdienstbesucher stehen Palmzweige zum Nach-Hause-Nehmen bereit.

Freitag, 29. März, 10.30 Uhr

Karfreitag

Kirche Flumenthal

Ev.-ref. Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl

Predigt und Liturgie: Koen de Bruycker.

Samstag, 30. März, 20.00 Uhr

Karsamstag

Kirche Flumenthal

Osternachtsfeier

Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer u. Rita Meer-Stieger.

Kollekte: Christen und Christinnen im Hl. Land.

Der Gottesdienst beginnt vor der Kirche beim Osterfeuer. Anschliessend an den Gottesdienst werden gesegnete

Osternachtskerzen zum Preis von Fr. 8.00 verkauft, und es gibt eine «Eiertütsche» im Pfarrsaal.

Sonntag, 31. März, 10.00 Uhr

Ostersonntag

Kirche Flumenthal

Eucharistiefeier

Predigt und Liturgie: Roy Jelahu.

Kollekte: Christen und Christinnen im Hl. Land.

Anschliessend an den Gottesdienst werden gesegnete Osternachtskerzen verkauft.

Voranzeige

Sonntag, 7. April, 10.00 Uhr

Eucharistiefeier

Mitteilungen

Unsere Verstorbenen

Am 24. Februar verstarb Herr Peter Meyer, wohnhaft gewesen in Hubersdorf.

Gott schenke dem Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Fortsetzung auf nächster Seite...

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr
Ansprechperson | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11
Finanzverwaltung | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluewin.ch

«Ist Gott für uns, wer ist dann gegen uns?»

Paulus ermutigt uns mit seiner Gewissheit, dass unser Glauben und unsere Hoffnung begründet ist in der Osterbotschaft, der Auferstehung von Jesus Christus. So kann er der Gemeinde in Rom schreiben: «Ist Gott für uns, wer ist dann gegen uns?»

Wir dürfen hoffnungsvoll und mit Freude den Frühling erleben und geniessen. Die wunderschöne Erde ist für uns die Möglichkeit, das Beste, was für uns möglich ist, zu realisieren. Getragen von der christlichen Nächstenliebe ist uns ein Weg und ein Ziel gegeben. «Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht!», hat Vaclav Havel einmal gesagt. Für uns Christinnen und Christen ist es, wenn wir Paulus ernst nehmen, sogar etwas mehr. Es ist eben nicht nur die Gewissheit, dass es Sinn ergibt, sondern auch die Überzeugung, dass in Gott alles am Ende gut ausgeht – weil Jesus Christus auferweckt wurde, weil es eine Hoffnung gibt, die noch über den Tod hinausweist, nämlich dorthin, wo Jesus Christus in der Fülle der Freude für uns eintritt. Er, der selbst Enttäuschung erlebt hat, der verraten wurde, den fast alle verlassen haben, der selbst um den rechten Weg ringen musste, bleibt der tragende Grund unseres Glaubens und unserer Hoffnung. In der Osterliturgie heisst es: Halleluja, Jesus lebt. Leben wir mit ihm! Frohe Ostern.

Thomas Glur-Schüpfer

Wechsel der Kirchgemeindeschreiberin

Während 5 Jahren hat Vivienne Fux das Amt als Kirchgemeindeschreiberin ausgeübt und den Rat mit grossem Sachverstand und Fachwissen unterstützt und die Diskussionen im Gremium angeregt. Infolge Wohnortswchsel kam der Entscheid, diese Anstellung aufzugeben und sich auf den bevorstehenden Studienabschluss zu konzentrieren. Wir danken Frau Fux für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die berufliche und private Zukunft alles Gute.

Als Nachfolgerin konnte Frau Ursula Lüthi aus Hubersdorf für dieses Amt gewonnen werden. Wir wünschen der Stelleninhaberin viel Befriedigung bei der Ausübung dieser Aufgaben und freuen uns auf die gute Zusammenarbeit.

Kirchenrat gesucht

Infolge Wegzugs zweier amtierender Kirchgemeinderäte werden für die entstandenen Vakanzen Ratsmitglieder gesucht, um nach den amtlichen Vorgaben unsere Kirchgemeinde leiten zu können. Haben Sie Freude an einer verantwortungsvollen, vielseitigen Aufgabe und möchten aktiv die staatsrechtlichen Belange einer Kirchgemeinde an 6–8 Sitzungen im Jahr mitwirken? Werden Sie unsere neue Kirchgemeinderätin / unser neuer Kirchgemeinderat!

Weitere Informationen über diese spannende Aufgabe erhalten Sie vom Präsidenten Gerd Uebelhart, 076 579 04 34, gerd.uebelhart@gmx.ch

Der Kirchgemeinderat, Kirchgemeinde Flumenthal-Hubersdorf

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger
Ansprechperson | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53
Kirchgemeindeverwaltung | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17
Verwalterin | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluewin.ch

Gottesdienst zum Versöhnungsweg: vom «alten» zum «neuen» Menschen!



Nach dem «Versöhnungsweg» vom Samstag, 24. Februar 2024 feierten die Kinder der 3./4. Klasse Günsberg noch am gleichen Wochenende ihren «Versöhnungsweg-Gottesdienst». Die sonntägliche Eucharistiefeier (familiärer Pfarreigottesdienst) stand unter dem paulinischen Motto «Vom alten zum neuen Menschen»!

Als Getaufte sind wir alle dazu berufen, das «weisse Kleid» (Taufkleid/Erstkommunionkleid) anzuziehen und auf diesem Weg ein «zweiter Christus» zu werden. Im Alltag ist das gar nicht so einfach. Wir machen immer wieder Fehler, bleiben hinter dem Ideal zurück ... Gut zu wissen, dass da ein DU ist (GOTT), das uns einlädt – wenn die Zeit dafür reif ist –, wieder umzukehren und neu anzufangen!

Bernadette Häfliger, Emma Wyss, Roy Jelahu

Pfarrei Günsberg: Osterkerze 2024



Osterkerzensymbol, H3064 «Baum des Lebens» Hongler Kerzen, www.hongler.ch

Seit vielen Jahren beziehen wir die grosse liturgische Osterkerze und die dazugehörigen kleinen Heimosterkerzen von der Firma Hongler Kerzen AG, Altstätten. Die farbigen Motive sind nicht nur schön anzusehen, sie geben auch theologisch etwas her. Der «Lebensbaum 2024» steht für den Aufbruch. Seine grünen Blätter weisen auf das natürliche Wachstum im Frühling hin. Die goldene Figur in der Mitte verkörpert den Auferstandenen, Jesus Christus, Gottes Sohn. Die goldenen Blätter stehen für aussergewöhnliche Momente, Augenblicke der Erleuchtung, in denen wir unser eigenes Leben im Licht des Auferstandenen sehen.

Die gesegneten Heimosterkerzen sind in der katholischen Kirche Günsberg nach dem 30.3.2024 für 10 Franken zu beziehen.

Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

Pastoralraumleiterin | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarrseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienste

KARWOCHE

Sonntag, 24. März, 09.15 Uhr

Palmsonntag

Festgottesdienst mit Palmweihe, feierlichem Einzug und Markus-Passion

Mit Bernadette Häfliger.

Besammlung im Freien – vor dem Hauptportal.

Orgel: Bruno Eberhard.

Kollekte: Fastenaktion, Pastoralraumprojekt «Guatemala».

FEIER DER DREI ÖSTERLICHEN TAGE

Hoher Donnerstag, 28. März, 20.00 Uhr

Das letzte Abendmahl Jesu.

Festgottesdienst: Eucharistiefeyer

Mit Roy Jelahu und Bernadette Häfliger.

Orgel/E-Piano: Maria Morózoza-Meléndez.

Kollekte: Christen im Heiligen Land.

Karfreitag, 29. März

15.00 Uhr, thematische Einführung

Mit Bernadette Häfliger.

15.15 Uhr, Gebet in Stille

Offener Schluss.

Osternacht, 30. März, 21.00 Uhr

Feier der Osternacht:

Licht-/ Wortgottes-/ Wasser- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Beginn beim Osterfeuer!

Orgel: Doychin Raychev.

Sopran: Liliane Rohrer-Schneider.

Kollekte: Christen im Heiligen Land.

Verkauf von Heimosterkerzen.

Fröhliches Eiertütchen.

Ostersonntag, 31. März, 09.15 Uhr

Festgottesdienst

Mit Bernadette Häfliger.

Kirchenchor Günsberg.

Leitung: Ernst Rohrer.

Orgel: Maria Morózoza-Meléndez.

Kollekte: Christen im Heiligen Land.

Verkauf von Heimosterkerzen.

OSTERZEIT

Mittwoch, 3. April

Brot-Zeit

09.00 Uhr, Stille in der Kirche

09.30 Uhr, Teilen im Pfarrsali

Mit Bernadette Häfliger.

Sonntag, 7. April, 09.15 Uhr

Wortgottes- und Kommunionfeier

Mit Bernadette Häfliger.

Orgel: Bruno Eberhard.

Kollekte: ACAT-Schweiz.

Mutation im Gemeinderat

der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg

Infolge Demission sind Valérie König, Lohn-Ammannsegg, und Doriane Walther, Küttigkofen, aus dem Kirchgemeinderat ausgeschieden. Da die Sitze nicht durch Nachrückenden besetzt werden konnten, hat die Listenverantwortliche der gemeinsamen Liste am 8. März 2024 einen Wahlvorschlag eingereicht (§ 127 Abs. 1 GpR). Gemäss § 127 Absatz 3 des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR) werden somit für den Rest der Amtsperiode 2021–2025 als ordentliche Mitglieder des Gemeinderats der römisch-katholischen Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg als gewählt erklärt:

Umbricht Bernadette, 1955, Religionspädagogin, von Untersiggenthal AG, in Lohn-Ammannsegg

Flury Barbara, 1957, Oberstufenlehrerin, von Grenchen SO, in Biberist

Meier Max, 1948, Masch. Ing. FH, von Bolken SO, in Lüterkofen-Ichertswil.

Kriegstetten, 11. März 2024

RÖM.-KATH. KIRCHGEMEINDE WASSERAMT WEST-BUCHEGGBERG

Die Kirchgemeindegeschreiberin: Drita Birchmeier

Rechtsmittel:

Beschwerde an das Verwaltungsgericht (eingeschrieben) innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach der Publikation der stillen Wahl mit öffentlichem Anschlag oder im «Kirchenblatt» für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn (§§ 157 und 160 GpR).

Ausschreibung / Ersatzwahl

für das Amt des/der Kirchgemeindepäsidenten/Kirchgemeindepäsidentin und Einberufung der Wahlberechtigten für den Urnengang vom 9. Juni 2024

Der Kirchgemeinderat der Röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg, vertreten durch den Sachwalter Kuno Tschumi, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe c des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111), beschliesst:

1. Ausschreibung/Wahlfestsetzung/Einberufung

In der Röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg ist das Amt des/der Kirchgemeindepäsidenten/Kirchgemeindepäsidentin neu zu besetzen. Die Ersatzwahl für dieses Amt für den Rest der Amtsperiode 2021–2025 findet am 9. Juni 2024 statt. Die Wahlberechtigten der Röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg werden zu diesem Urnengang einberufen. Die Wahl erfolgt nach dem Majorzwahlverfahren (§§ 41 ff. und 113 ff. GpR).

2. Zweiter Wahlgang

Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 11. August 2024 statt.

3. Wählbarkeitsvoraussetzungen

Wählbar ist, wer in der Röm.-kath. Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg stimmberechtigt ist. Wählbar ist auch, wer sich verpflichtet, vor Amtsantritt die Stimmberechtigung in der Gemeinde und die Wählbarkeitsvoraussetzungen zu erwerben (§ 32 Abs. 2 GG).

4. Teilnahme an der Wahl

Es dürfen sich nur Kandidaten und Kandidatinnen an der Wahl beteiligen, die sich innert Frist (s. Ziff. 5.) angemeldet haben.

5. Wahlvorschlag/Anmeldung

Ein Wahlvorschlag ist auf einem amtlichen Formular «Wahlvorschlag für Beamtenwahlen» aufzuführen, welches bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden kann. Der Wahlvorschlag muss von mindestens 10 in der Röm.-kath. Kirchgemeinde

Wasseramt West-Bucheggberg Stimmberechtigten unterzeichnet sein. Der Wahlvorschlag ist spätestens bis Montag, 8. April 2024, 17 Uhr, bei der Kirchgemeinde einzureichen.

6. Wahlzettel

Für die Gestaltung und den Druck der Wahlzettel ist die Gemeindeverwaltung verantwortlich.

7. Wahlpropagandamaterial

Die Wahlpropagandaschrift darf (gefaltet) höchstens das Format A5 aufweisen und nicht mehr als 50 g wiegen. Sie ist in genügend Exemplaren spätestens bis am Montag, 6. Mai 2024, 12 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung abzuliefern.

8. Zustellung an die Stimmberechtigten

Die Zustellung des Wahlmaterials an die Stimmberechtigten erfolgt bis am Samstag, 18. Mai 2024.

9. Briefliche Stimmgabe

Sobald die Stimmberechtigten das amtliche Wahlmaterial erhalten haben, können sie bis Samstag, 8. Juni 2024, 18 Uhr (letzte Leerung Briefkasten Einwohnergemeinde Kriegstetten) brieflich wählen.

Kriegstetten, 11. März 2024

RÖM.-KATH. KIRCHGEMEINDE WASSERAMT WEST-BUCHEGGBERG

Der Sachwalter: Kuno Tschumi

Die Kirchgemeindegeschreiberin: Drita Birchmeier

Mitteilung des Sachwalters

Das Kirchgemeindepresidium muss nach Gesetz öffentlich ausgeschrieben werden, was mit der oben stehenden Veröffentlichung geschieht.

Die neu gewählte Kirchgemeinderätin Bernadette Umbricht, Lohn-Ammannsegg, stellt sich dieser Wahl und hat ihre Kandidatur mittels des entsprechenden unterzeichneten Anmelddokuments eingereicht. Sie ist damit für die Wahl angemeldet.

Falls sich bis zum Ablauf der Anmeldefrist am 8. April 2024, 17 Uhr, nicht eine weitere wählbare Person anmeldet, gilt Bernadette Umbricht gemäss Kirchgemeindeordnung als in stiller Wahl gewählt und der ausgeschriebene Wahlgang vom 9. Juni entfällt.

Der Sachwalter: Kuno Tschumi

Gottesdienste

SAMSTAG, 23. MÄRZ

17.30 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Palmsegnung und Einzug in die Kirche mit den Erstkommunionkindern.

Mitwirkung durch Musicambio.

Dreissigster: Thomas Inglin

Jahrzeit: Silvia und Peter Beer-Steiner, Kurt Beer-Kiefer.

Jolanda und Martin Lischer-Lauper, Rita Rey-Lischer.

Katharina und Kurt Happel-Elmiger.

SONNTAG, 24. MÄRZ

PALMSONNTAG

09.30 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Palmsegnung und Prozession – mit den Erstkommunionkindern.

Mitwirkung der Vereinsmusik.

Gschichtligruppe.

(Treffpunkt der Erstkommunionkinder: 9.20 Uhr auf dem Parkplatz bei der Zivilschutzanlage.)

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Palmsegnung. Mitwirkung der Erstkommunionkinder.

Jahrzeit: Franz Widmer-Schär, Werner Petermann.

11.00 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

11.00 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Palmsegnung. Mitwirkung der Erstkommunionkinder.

MITTWOCH, 27. MÄRZ

Biberist

KEIN Werktagsgottesdienst

18.00 Uhr, Biberist

Rosenkranz beten für den Frieden

In der Marienkirche.

18.00 Uhr, Kriegstetten

Rosenkranz

DONNERSTAG, 28. MÄRZ

GRÜNDONNERSTAG

10.00 Uhr, Biberist

Wortgottesfeier im Altersheim

Läbesgarte

18.00 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Erstkommunionkinder aus den Pfarreien Biberist und Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg.

18.00 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Erstkommunionkinder – Fusswaschung und Segnung der Erstkommunionkreuze.

(Besammlung der Erstkommunionkinder: 17.50 Uhr in der Kirche.)

20.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Eucharistiefeier

Anschliessend Teilen von Brot und Wein im Pfarrsaal.

20.00 – 22.00 Uhr, Kriegstetten

Anbetung vor dem Allerheiligsten (Ölbergstunde).

FREITAG, 29. MÄRZ

KARFREITAG

10.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Familiengottesdienst

Mitwirkung aller 4.-Klässler.

11.00 Uhr, Kriegstetten

Kreuzfeier für Familien

Anschliessend ökumenische

Fastensuppe im Pfarreizentrum.

15.00 Uhr, Biberist

Karfreitagssliturgie

15.00 Uhr, Gerlafingen

Karfreitagssliturgie

Mitwirkung: Johannes Göddemeyer (Gesang), Martin Geiser (Orgel).

15.00 Uhr, Kriegstetten

Karfreitagssliturgie

Mitwirkung des Kirchenchors.

Gerlafingen

KEIN Gottesdienst in ital. Sprache

SAMSTAG, 30. MÄRZ

KARSAMSTAG

19.30 Uhr, Kriegstetten

Osternachtfeier (Eucharistiefeier)

Beginn vor der Kirche

Gschichtligruppe / Anschliessend «Eiertütschen» im Pfarreizentrum.

21.00 Uhr, Biberist

Osternachtfeier

Mitwirkung: M. Grazioli (Querflöte), B. Flury (Orgel). Gespielt werden Werke von Hans-André Stamm und Enrico Pasini. Anschl. «Eiertütschen» im Pfarreizentrum.

21.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Osternachtfeier mit Eucharistie

Beginn auf dem Friedhof (ökumenisch)

Mitwirkung: Ad-hoc-Chor.

SONNTAG, 31. MÄRZ

OSTERSONNTAG

09.30 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Der Kirchenchor singt die «Turmbläsermesse» von F. Limbacher.

11.00 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

11.00 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier

MONTAG, 1. APRIL

9.30 Uhr Biberist

Taufe Nela Maria Vukovic Borlido

20.00 Uhr, Biberist

Abendoase

Eine Andacht zum Quartalsende in der Marienkirche.

DIENSTAG, 2. APRIL

18.30 Uhr, Biberist

Gebet- und Bibelaustausch

Im Pfarreihem.

MITTWOCH, 3. APRIL

09.00 Uhr, Biberist

Eucharistiefeier

18.00 Uhr, Biberist

Rosenkranz beten für den Frieden

In der Marienkirche.

18.00 Uhr, Kriegstetten

Rosenkranz

DONNERSTAG, 4. APRIL

09.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Eucharistiefeier

In der Dorfkapelle.

FREITAG, 5. APRIL

09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg

Eucharistiefeier im Altersheim Bad Ammannsegg

Mit Pater Varghese Joseph.

18.00 Uhr, Gerlafingen

Eucharistiefeier in ital. Sprache

19.00 Uhr, Kriegstetten

Eucharistiefeier

Jubla Biberist

Impressionen vom Ausflug vom 24. Februar 2024 zur Schokoladenfabrik Lindt



Was gibt es Feineres als frische leckere Schokolade? Neues zu sehen, zu erfahren und natürlich zu degustieren hat allen mega Spass gemacht.

Nächste Anlässe

Scharanlass:

Samstag, 30. März, 10.30 bis 15 Uhr, Osterbrunch und Spielplausch. Kosten: Mitglieder gratis, übrige Fr. 7.00. Anmeldung bis 27. März per WhatsApp oder SMS unter 076 284 10 05.

Gruppenstunden: 2. April 2024, 18.30 bis 19.30 Uhr.

Abendoase – die etwas andere Feier



Am 1. April 24 um 20.00 Uhr in der Marienkirche Biberist. Im letzten Jahr durften wir drei Abendoasen miteinander feiern. Auch in diesem Jahr wollen wir die Quartalsübergänge besinnlich begehen. Die nächste Feier findet am Ostermontag statt. Eine ganz spezielle Zeit: Neues Leben erwacht, Traurigkeit verwandelt sich in Freude.

Wir wollen in dieser Feier bewusst innehalten am Tag nach Ostern, nach allen Feierlichkeiten und am Übergang ins neue Quartal. Wir wollen Kraft schöpfen in einer ruhigen Atmosphäre am Abend, welche Raum bietet für Musik, Stille, Besinnung und spirituelle Impulse. Die Abendoase soll ein Treffpunkt für alle sein, ein Ort, wo sie innehalten, ausruhen und «auftanken» können.

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit zum Start ins neue Quartal. Wir laden Sie herzlich ein!

Fränzi Jäggi Beer und Arno Stadelmann

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Vikar | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01 |
Sakristanin | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Palmsontag

Mit den Symbolen der Palmzweige und Palmbäume drücken wir aus, dass Jesus gekommen ist, um uns Leben und Frieden zu bringen.

Wir freuen uns, wenn am Samstag, 23. März, 13–15 Uhr mit den Erstkommunionkindern, vielen Pfarreiangehörigen, Kindern mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti/Götti etc. mithilfe, eine Palme zu binden. Das wichtigste Material zum Basteln sowie das Zvieri werden bereitgestellt. Bitte bringen Sie Gartenhandschuhe, eine Gartenschere und Material zum Verzieren mit, z. B. Äpfel, Orangen oder farbige Bänder. Start Familiengottesdienst um 17.30 Uhr. Besammlung ist auf dem Parkplatz.

Gottesdienste

Samstag, 23. März, 17.30 Uhr

Familiengottesdienst mit Palmsegnung. Besammlung auf dem Parkplatz und feierlicher Einzug in die Kirche. Das Musicambio umrahmt den Gottesdienst musikalisch.

Palmsontag

24. März, 11.00 Uhr

Eucharistiefeier.

Gründonnerstag

28. März, 18.00 Uhr

Zu diesem Familiengottesdienst sind speziell unsere Erstkommunionkinder von Biberist und Lohn-A.-B. mit ihren Familien eingeladen.

Wir gedenken des letzten Abendmahls von Jesus, der damals mit seinen Freundinnen und Freunden das Brot gebrochen und geteilt hat.

Familiengottesdienst zum Karfreitag

29. März, 10.00 Uhr

In der Guthirtkirche in Lohn-A. Details siehe unter Pfarrei Guthirt.

Abendoase

Montag, 1. April, 20.00 Uhr

Marienkirche Biberist

In der Abendoase wollen wir am Quartalsende bewusst innehalten.

Eine wohltuende Unterbrechung in Form von Stille, Musik und Besinnung, um Kraft zu schöpfen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Franzi Jäggi Beer und Arno Stadelmann

Heimosterkerze



Für die diesjährige Osterkerze der Pfarreien Biberist und Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg wurde wiederum ein schönes Sujet entworfen und von einer Gruppe von Frauen des Frauenforums Biberist und von Frauen der Pfarrei Guthirt mit Wachsstreifen auf die Kerzen für zu Hause übertragen. Vielen Dank an alle Helferinnen, die ihre künstlerischen Fertigkeiten für uns zur Verfügung gestellt haben. **Die Kerzen werden nach den Osternachtfeiern in Biberist und Lohn-Ammannsegg und am Ostermorgen in Biberist für Fr. 10.–/Stk. angeboten, damit ihr Licht auch Ihr Daheim erleuchten kann.** Die Kerzen liegen auch später beim Schriftenstand zum Kauf auf. Der Reinerlös ist für ein soziales Projekt bestimmt.

Unsere Verstorbenen:

Am 27.02.2024 hat sich der Lebenskreis von Kurt Neuhaus im Alter von 75 Jahren geschlossen. Gott nehme den lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Kollekten

23./24.3.: Fastenaktion

28. bis 31.03.: Für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Junge Familien auf dem Weg

Rückblick vom 2. März

«Auf den Spuren der Elisabeth von Thüringen»



Am Samstag, 2. März, fand die erste Wegetappe der Jungen Familien auf dem Weg im 2024 statt. Wir haben uns zum Thema «Elisabeth von Thüringen» im kath. Pfarreizentrum in Biberist getroffen. Die Geschichte von Elisabeth von Thüringen wurde unter der Leitung von Paul Füglistaler mit dem Legen und Gestalten von verschiedenen Objekten spannend erzählt und erlebt.

Durch das Zusammenstellen der Objekte haben die Kinder die vielen guten Taten von Elisabeth richtig miterleben können. Anschliessend haben sie noch ein Leporello gezeichnet und zusammengebastelt. Voll erfüllt von der berührenden Erzählung haben wir den Nachmittag mit einem Zvieri gemütlich ausklingen lassen. Liebe Familien, kommt doch am Sonntag, 22. September 2024, mit uns auf die Familienwallfahrt zur Chapelle de Notre-Dame du Vorbourg bei Delémont im Kanton Jura! Wir freuen uns!

Weitere Infos und Anmeldung bis am 13. September 2024 bei Paul Füglistaler, paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch, 032 671 20 34. https://www.instagram.com/junge_familien_auf_dem_weg/

Für das Team der Jungen Familien
Jean-Christophe Guélat

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89

Mitteilungen

Palmbinden

Samstag, 23. März, 13.00–15.00 Uhr

Erstkommunionkinder mit ihren Eltern basteln Palmen für den Palmsonntagsgottesdienst. Auch andere Familien sind herzlich eingeladen einen eigenen Palmbaum vorzubereiten. Das Herstellen des Palmbaumes findet bei schönem Wetter draussen vor dem Pfarreisaal statt, bei ungünstiger Witterung im Saal. Das wichtigste Material zum Palmbinden wird bereitgestellt.

Bitte selber mitbringen:

- Wenn vom Vorjahr noch vorhanden eine Holzstange
- Gartenschere und Gartenhandschuhe
- Material zum Verzieren: Äpfel, Orangen, Dekorationseier, farbige Bänder

Allen Helferinnen und Helfern wir ein Zvieri bereitgestellt.

Palmsontag – Familiengottesdienst

Sonntag, 24. März, 09.30 Uhr

In dieser Feier erinnern wir uns, wie Jesus unter dem Jubel des Volkes in die Stadt Jerusalem einzog.

Wir beginnen mit der Segnung der Palmen vor der Kirche. Mitwirkung der Erstkommunionkinder.

Gottesdienst am Hohen Donnerstag

28. März, 18.00 Uhr

Marienkirche Biberist



Herzliche Einladung an alle Erstkommunionkinder mit ihren Familien zu diesem speziellen

Pfarrei Guthirt | Lohn-Amannsegg-Bucheggberg

Sekretariat | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch |
Öffnungszeiten | MO, DI und DO 9.00–11.00 |
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 |
 kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch |
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34
 paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Gottesdienst. Wir gedenken des letzten Abendmahls von Jesus, der damals mit seinen FreundInnen das Brot gebrochen und geteilt hat, mit dem Auftrag, dies bis heute immer wieder zu tun. Unser Erstkommunionsthema «Jesus Brot des Lebens» wird in dieser Feier lebendig.

Gründonnerstag

Donnerstag, 28. März, 20.00 Uhr

In dieser Eucharistiefeier gedenken wir des letzten Abendmahls, das Jesus mit seinen Freunden hielt. Anschliessend teilen wir in besinnlicher Atmosphäre Brot und Wein im Pfarrsaal.

Karfreitag – Familiengottesdienst

Freitag, 29. März, 10.00 Uhr

Wir halten einen Familiengottesdienst. Die 4.-KlässlerInnen von Lohn-A.-B., Gerlafingen und von Biberist haben sich im Religionsunterricht mit dem Kreuzweg, dem Leiden und Sterben von Jesus befasst. Sie werden im Gottesdienst in der Guthirtkirche in Lohn-A. mitwirken.

Osternachtfeier

Samstag, 30. März, 21.00 Uhr

Wir starten mit unseren reformierten Mitchristen am Osterfeuer auf dem Friedhof. Nach der Eröffnung und dem Entzünden der Osterkerze begehen wir die Nacht der Auferstehung Christi mit einer Eucharistiefeier. Dieser Festgottesdienst wird von unserem Ad-hoc-Chor mitgestaltet.

Hochfest von Ostern

Sonntag, 31. März, 11.00 Uhr

Marienkirche Biberist

In der Guthirtkirche findet kein Gottesdienst statt. Wir laden Sie herzlich nach Biberist ein.

Gottesdienste in der Dorfkapelle

Donnerstag, 4. April, 09.00 Uhr

Ab Ostern und bis Allerheiligen feiern wir den Werktagsgottesdienst wieder in der Dorfkapelle. Wir laden Sie herzlich ein zur Eucharistiefeier am 4. April.

Fastenaktion 2024

Die Opfersäcklein werden in den Gottesdiensten eingelesen. Sie



können die Spende aber auch direkt an die Fastenaktion in Luzern mit dem Einzahlungsschein, der im Fastenkalender integriert ist und dem Vermerk der Pfarrei überweisen. Vielen Dank für Ihre Solidarität mit den Notbedürftigen.

Kollekte

24.3.: Fastenaktion

28. bis 31.03.: Für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Heimosterkerze

Für die diesjährige Osterkerze der Pfarreien Biberist und Lohn-Amannsegg-Bucheggberg wurde wiederum ein schönes Sujets entworfen und von einer Gruppe von Frauen des Frauenforums Biberist und von Frauen der Pfarrei Guthirt mit Wachsstreifen auf die Kerzen für zu Hause übertragen. Vielen Dank an alle Helferinnen, die ihre künstlerischen Fertigkeiten für uns zur Verfügung gestellt haben.

Die Kerzen werden nach den Osternachtfeiern in Biberist und Lohn-Amannsegg und am Ostermontag in Biberist für CHF 10.–/Stk. angeboten, damit ihr Licht auch Ihr Daheim erleuchten kann.

Die Kerzen liegen auch später beim Schriftenstand zum Kauf auf. Der Reinerlös ist für ein soziales Projekt bestimmt.

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch |
Öffnungszeiten | DI und FR 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrheim-Vermietung | Beim Sekretariat, während den Öffnungszeiten

Mitteilungen

Kollekten:

24.03.: Fastenaktion.

29./31.03.: Für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

«Offene Stube» im Pfarrheim

Während der Schulferien vom 1. bis 21. April macht die «Stube» Pause.

Wir freuen uns, am **Freitag, 26. April, von 17.00 bis 19.00 Uhr** möglichst viele Besucher/-innen begrüssen zu dürfen.

Unsere Gottesdienste und Anlässe zum Palmsonntag

Samstag, 23. März

09.30 Uhr, «Faire mit de Chiine»

im reformierten Kirchgemeindehaus

Herzliche Einladung an alle Vorschulkinder und ihre Begleitpersonen. Anmeldung per WhatsApp/SMS bis 22. März, 12 Uhr, an: Elke Freitag, 079 137 24 27.

12.00 Uhr, Mini-Anlass

Wir beginnen mit der Mini-Schulung in der Kirche und essen danach im Pfarrheim. Anschliessend binden wir einen Palmbaum für Palmsonntag.

13.00–16.00 Uhr, Die Erstkommunikanten binden ihre Palmen

Treffpunkt: vor der Kirche; mitbringen: Deko-Ostereier, Orangen, Apfel, etc. sowie, falls möglich: Baumschere, Gartenhandschuhe.

Sonntag, 24. März, 11.00 Uhr

Familiengottesdienst zum Palmsonntag

Feierlicher Einzug der Erstkommunikanten mit ihren Palmen in die Kirche. Kinder gestalten die Passion Jesu.

Feiern an Gründonnerstag und in der Osternacht

Wir laden Sie ein, **Gründonnerstag** entweder in Lohn-Amannsegg oder aber in einer der Familienfei-

Ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit mit Fastensuppe



Wir danken

- dem ref. Kirchenchor Biberist-Gerlafingen für die Mitgestaltung des Gottesdienstes
- dem Küchenteam unter der Leitung von Kathrin Stoll für die Zubereitung der feinen Gemüsesuppe und der ökum. Vorbereitungsgruppe für die tolle Organisation
- den kath. Oberstufenschüler/-innen und Konfirmanden für die Mitgestaltung im Gottesdienst und die Mithilfe in der Vorbereitung, resp. im Service
- allen Mitfeiernden für das schöne Erlebnis im Zeichen der Ökumene

Kollekten-Erlös zugunsten HEKS /Fastenaktion

Gottesdienst-Kollekte: Fr. 201.40

Kollekte aus Suppe und Kaffeestube: Fr. 530.00

Im Namen der beiden Hilfswerke danken wir für Ihre Solidarität.

Sakristanin | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Gemeindeleitung | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89
Pfarreiseelsorger | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60
 diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10
 pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | Di, Mi und Do 9.00–11.00 Uhr |
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarrzentrum-Vermietung | Beim Sekretariat, während den Öffnungszeiten
Sakristan | Gaudenz Kläusler | 079 489 40 88 | **Sakristei** | 032 675 57 46
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

ern in Biberist oder Kriegstetten zu feiern (siehe «Gottesdienste» Seite 16 resp. Hinweise auf den jeweiligen Pfarreiseiten).
 In der **Osternachtsfeier** um 21 Uhr in Biberist wird unsere **Osterkerze** gesegnet. Eine Delegation aus unserer Pfarrei überbringt die Kerze nach Biberist und führt sie wieder in unsere Kirche zurück, damit sie uns im Festgottesdienst an Ostern feierlich leuchtet.

Hinweis Kreuzverehrung

Zur Kreuzverehrung an Karfreitag laden wir Sie ein, Blumen mit in den Gottesdienst zu bringen, welche dann während der Liturgie vor dem Kreuz niedergelegt werden. Unsere Sakristanin bindet dann daraus für Ostern den Auferstehungsstrauss.

Kirchenmusik an Karfreitag und Ostern

Die **Karfreitagsliturgie** um 15 Uhr wird mit eindrücklichen Werken zur Passion Jesu untermalt von Johannes Göddemeyer (Gesang) und Martin Geiser (Orgel).
 Zum **Festgottesdienst an Ostern** um 11 Uhr heissen wir Roman Halter herzlich willkommen. Er begleitet den Gottesdienst an der Orgel.

Heimosterkerze



Das diesjährige Sujet unserer Osterkerze – und somit auch ihrer kleineren Schwester, der Heimosterkerze – zeigt den «Baum des Lebens». Sie können die Heimosterkerze nach den Gottesdiensten an Palmsonntag und Ostern zum Preis von Fr. 10.00/Stk. beziehen.

Mitteilungen

Kollekten

24.03.: Fastenaktion.
28. bis 31.03.: Für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:
 Am 2. März: **Ruth Schnider-Schlup**, Kriegstetten, zuletzt wohnhaft gewesen in Biberist, im Alter von 92 Jahren.
 Am 7. März: **Hermine Pauline Henz-Koller**, Rechterswil, im Alter von 85 Jahren.
 Am 8. März: **Myrta Meier-Schär**, Horriwil, im Alter von 75 Jahren.
Gott nehme unsere lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Probe der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 27. März, 13.30 – 15.00 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
 Die Kinder proben für den Gottesdienst zum Gründonnerstag.

«Mitenand-Essen»

Dienstag, 2. April
Rest. Kastanienbaum, Rechterswil
 An- und Abmeldungen bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63 / Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

Anlässe zum Palmsonntag

Palmenbinden

Samstag, 23. März, 09.30 – 11.00 Uhr oder 14.00 – 16.00 Uhr
Mehrzweckhalle Halten, Werkraum
 Sie haben die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung eine Palme zu binden (Kinder nur mit einer erwachsenen Begleitperson).
Mitbringen – falls vorhanden:
 Palmstock, Stechpalme, grüne Zweige verschiedener Art, Gartenschere, Schnur, Dekorationsmaterial (farbige Stoffbänder, bunte Plastikeier, kleine Äpfel usw.).

Familiengottesdienst mit Palmsegnung und Prozession

Palmsonntag, 24. März, 09.30 Uhr
Katholische Kirche, Kriegstetten
 Bitte beachten Sie dazu den Hinweis auf Seite 16.

Karwoche und Ostern

Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Gottesdiensten auf Seite 16.

Eine Übersicht der Anlässe aller Pfarreien des Pastoralraums während der Fasten- und Osterzeit liegt in der Kirche auf.

Ökumenische Fastensuppe

Karfreitag, 29. März, 11.30 Uhr
Pfarrzentrum Kriegstetten
 Das Mini-Team kocht eine schmackhafte Suppe!

Voranzeige

Feier der Erstkommunion
Sonntag, 21. April, 10.00 Uhr

Karfreitag und Ostern mit dem Kirchenchor

Traditionellerweise wird der Kirchenchor die Karfreitagsliturgie musikalisch begleiten. Das Programm beinhaltet verschiedene Lieder, unter anderen die bekannten «Stabat Mater» von Zoltan Kodaly und «Ich steh an deinem Kreuz» von Joseph Haydn.

Für den Ostersonntag hat sich der Chor für die «Turmbläsermesse» von Fridolin Limbacher entschieden. Der Komponist schrieb die Messe nach originalen Instrumentalsätzen aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Bei der Aufführung der Messe gibt es verschiedene Klanggruppen, die sich gegenseitig abwechseln und unterstützen. Als Begleitinstrument kommt einerseits die Orgel zum Zug. Andererseits wird die Messe – wie es der Name erwarten lässt – auch von Bläsern mitgestaltet.

Für die GottesdienstbesucherInnen ergibt sich dadurch ein spezielles Hörerlebnis durch das harmonische Zusammenspiel zwischen Chor, Orgel und Bläsern.

Ein Besuch des Ostergottesdienstes lohnt sich in diesem Sinne auf jeden Fall.

Beat Strähl

Versöhnungsweg – DANKE



Am Freitag und Samstag, den 1. und 2. März 2024 sind die Kinder der 4. Klasse mit ihren Begleiterinnen und Begleitern den Versöhnungsweg gegangen. Das Sakrament der Vergebung, die Lossprechung, haben sie anschliessend von Vikar Varghese Joseph erhalten.

An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten danken.

Piera Müller, Katechetin

Pastoralraumpfarrer | Roger Brunner | Büro Bellach und Selzach | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch
Seelsorger | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch
Katechetin RPI | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | renate.wyss@pastoralraum-mlb.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

Ostern



Seit Jahren darf ich Kinder und Familien durch die Osterzeit begleiten. Mit ihnen das Geheimnis rund um Ostern ergründen. Wie im Unterricht ist auch in diesem Artikel nicht genug Platz und Zeit, um auf alle Ereignisse einzugehen. Darum nur einige Einblicke.

Für den Einzug von Jesus in Jerusalem lade ich die Kinder auf eine Fantasiereise ein. Dabei gehen sie in Gedanken 2000 Jahre zurück und sind dabei, wenn Jesus auf dem Esel in die Stadt reitet. Die Kinder selbst entscheiden, wie nahe sie Jesus kommen. Einige halten ehrfurchtsvoll Abstand, andere kommen ihm ganz nahe und manche berühren ihn sogar. Wie ist es mit Ihnen, würden Sie Jesus berühren oder ihn sogar ansprechen?

Im Unterricht erarbeite ich mit den Kindern manchmal über mehrere Lektionen das letzte Abendmahl. Einerseits, um mit ihnen das Pessachfest zu erarbeiten, welches an den Auszug der Israeliten aus Ägypten erinnert, andererseits, um unsere christliche Bedeutung vom letzten Abendmahl zu ergründen. Bei beiden Ereignissen geht es um Freiheit. Die Befreiung der Israeliten von der Sklaverei und unsere Befreiung hin zum ewigen Leben, zum Leben bei und mit Gott.

Ist Ihnen schon einmal aufgefallen, dass der Gottesdienst, welcher am Hohen Donnerstag am Abend beginnt, eigentlich erst in der Osternacht endet? Nach dem gemeinsamen Feiern am Hohen Donnerstag sind wir eingeladen zur Anbetung. Davor gibt es keinen Segen, keine Entlassung. Am Karfreitag gehen die Zelebranten sogar still und leise aus der Kirche. Erst mit der Auferstehung, also in der Osternacht, gibt es den Segen. Mir fiel es erst auf, als ich selbst die Gottesdienste mitgestaltete und den Kindern den Ablauf erklärte. Wie ist es mit Ihnen? Vermissten Sie den Segen am Hohen Donnerstag oder wunderten Sie sich, warum am Karfreitag ohne Ankündigung und Verabschiedung der Gottesdienst beendet wurde?

Was fasziniert Sie an den verschiedenen Gottesdiensten der Karwoche?

Frohe Ostern

Renate Wyss, Religionspädagogin

Pastoralraumferien 2024

Die diesjährige Reise geht nach **Bad Wildbad im Nordschwarzwald**. Von dort aus werden verschiedene Orte in der Gegend besucht. Reisedaten: **Montag, 20. Mai, bis Samstag, 25. Mai**. Das detaillierte Reiseprogramm und den Anmeldetalon finden Sie in unseren Kirchen oder auf unserer Website www.pastoralraum-mlb.ch.

Am Dienstag, 2. April, 14.30 Uhr, findet im Religionszimmer im Pfarreizentrum Selzach ein unverbindlicher Informationsnachmittag statt.

Gottesdienste

SAMSTAG, 23. MÄRZ

18.00 Uhr, Bellach, Eucharistiefeier mit Palmsegnung mit Kirchenchor

Beginn vor der Kirche.

Jahrzeit: Edith Bobillier.

PALMSONNTAG

SONNTAG, 24. MÄRZ

09.30 Uhr, Langendorf,

Wortgottesfeier mit Kommunion und Palmsegnung

Beginn vor dem Kindergarten, anschliessend Verkauf Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos».

09.30 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier mit Palmsegnung

Beginn auf dem alten Friedhof hinter der Kirche.

Jahrzeit: Josef Heimgartner-

Straumann, Walter und Edith Hug-von Arx.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier mit Palmsegnung

mit Kaplan Hans Zünd

Beginn beim Gemeindehaus.

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

MONTAG, 25. MÄRZ

09.15 Uhr, Langendorf,

Rosenkranz und musikalisches Gebet

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

MITTWOCH, 27. MÄRZ

09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,

Eucharistiefeier

10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,

Eucharistiefeier

HOHER DONNERSTAG

DONNERSTAG, 28. MÄRZ

19.30 Uhr, Lommiswil,

Eucharistiefeier zum Gedenken

an das letzte Abendmahl

anschliessend Ölbergandacht mit

Taizé-Gesängen und Anbetung in der

St. Germans-Kapelle bis 22.00 Uhr

KARFREITAG

FREITAG, 29. MÄRZ

10.00 Uhr, Selzach,

Start-up-Feier mit dem Kid's Chor

Karfreitag und Ostern für Kinder,

Eltern und Grosse Eltern

15.00 Uhr, Langendorf,

Karfreitagsliturgie

mit dem Kirchenchor

KARSAMSTAG

SAMSTAG, 30. MÄRZ

09.00 – 11.00 Uhr, Oberdorf,

Sakrament der Versöhnung

(Gespräch / Beichte)

bei Pfr. Roger Brunner

20.30 Uhr, Selzach,

Osternachtfeier

21.00 Uhr, Langendorf,

Ökum. Osternachtfeier

mit dem Kirchenchor

anschliessend «Eiertütschen» mit

Verpflegung von der CJLO.

OSTERN

SONNTAG, 31. MÄRZ

09.30 Uhr, Lommiswil,

Eucharistiefeier

mit der Kirchengesangsgruppe und

Kaplan Hans Zünd mit Ministranten-

aufnahme

09.30 Uhr, Bellach,

Eucharistiefeier mit Kirchenchor

Dreissigster: Roland Jäggi-Brotschi.

Jahrzeit: Bertha Flury; Walter

Zehnder.

11.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

Pfarrei- und Wallfahrtsgottesdienst

mit anschliessendem «Eiertütschen»

17.00 Uhr, Altreu,

Rosenkranz

17.30 Uhr, Oberdorf,

Rosenkranz

OSTERMONTAG

MONTAG, 1. APRIL

09.30 Uhr, Altreu,

Eucharistiefeier

18.15 Uhr, Selzach,

Rosenkranz

19.00 Uhr, Lommiswil,

Anbetung

DIENSTAG, 2. APRIL

09.00 Uhr, Langendorf,

Eucharistiefeier

Vorher: Rosenkranz.

MITTWOCH, 3. APRIL,

15.30 Uhr, Bellach Leuenmatt,

Gottesdienst

DONNERSTAG, 4. APRIL

09.00 Uhr, Selzach,

Eucharistiefeier

FREITAG, 5. APRIL

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum

Baumgarten,

Gottesdienst

19.00 Uhr, Oberdorf,

Eucharistiefeier

zuvor: Rosenkranz und Beichte.

SAMSTAG, 6. APRIL
18.00 Uhr, Langendorf,
Eucharistiefeier

2. SONNTAG DER OSTERZEIT
SONNTAG, 7. APRIL
09.30 Uhr, Bellach,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hedwig Henzi-Guggisberg;
 Arnold und Elisabeth Probst-
 Hänzi; Maria Ursula Probst-Stüdeli.

10.30 Uhr, Oberdorf,
Erstkommunion mit Kaplan Hans Zünd
17.00 Uhr, Altau,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

Sakrament der Versöhnung / Seelsorgegespräche



Gemäss dem Bibelwort «Zur Freiheit hat uns Christus befreit» (Gal 5,1) steht ihnen Pfr. Roger Brunner für ein Seelsorgegespräch oder für das Sakrament der Versöhnung zur Verfügung. Besonders vor Ostern, dem Fest der Auferstehung und der Erneuerung, kann es gut tun, die eigenen dunklen und schweren Lebenserfahrungen durch das österliche Licht des Auferstandenen verwandeln zu lassen.

Am Karsamstag, **30. März, steht ihnen Pfr. Roger Brunner von 9.00–11.00 Uhr** in der Wallfahrtskirche Oberdorf für Seelsorge- und Beichtgespräche zur Verfügung.

**PASTORALRAUM
 MITLERER
 LEBERBERG**

Start-Up Feier

Freitag, 29. März 2024
 10.00 Uhr kath. Kirche
 Selzach

Herzlich laden wir alle Familien zu einer kindgerechten Karfreitagsfeier ein.
 Mitgestaltet vom Kidschor.
 Wir freuen uns auf den Besuch vom Plotsch!




Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammethaler | **Öffnungszeiten** | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22
Sakristanin | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

Mitteilungen

Ministranten
23. März: Chiara, Noah.
31. März: Alessia, Bianca, Chiara, Livio, Noah.
9. April: Asmeret, Elena, Sara.

Kollekten
23. März: Fastenaktion.
31. März: Christinnen und Christen im Heiligen Land.
7. April: Drittweltgruppe
 «Dar a todos»

Eucharistiefeier mit Palmsegnung
Samstag, 23. März, 18.00 Uhr
 Beginn vor der Kirche. Der Kirchenchor gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

Eucharistiefeier zum Gedenken an das letzte Abendmahl
Hoher Donnerstag, 28. März, 19.30 Uhr
Lommisswil
 Anschliessend Ölbergandacht mit Taizé-Gesängen und Anbetung in der St.-Germans-Kapelle bis 22 Uhr.

Start-up-Feier
Freitag, 29. März, 10.00 Uhr
Kirche Selzach

Sakrament der Versöhnung
Samstag, 30. März, 09.00 – 11.00 Uhr,
Gespräche/Beichte bei Pfr. Roger Brunner
Kirche Oberdorf

Kafi-Träff für Seniorinnen und Senioren
Mittwoch, 3. April, 09.30 Uhr
Moja-Taverna

Unsere Verstorbenen
 Am 7. März verstarb Alexia Kummli-Knobel im Alter von 92 Jahren.
 Am 8. März verstarb Hans Sutter-Althaus im Alter von 78 Jahren.
Möge Gott ihnen das ewige Leben schenken.
Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Musik im Ostergottesdienst

31. März, 09.30 Uhr
 An Ostern wird der Kirchenchor Bellach die Missa cum Jubilo von Michael Schmoll (D) erklingen lassen.
 «Voll Freude war ich, als man mir sagte zum Hause des Herrn wollen wir gehen», so werden nicht nur die Ordinarius Texte gesungen, sondern auch Ein- und Auszug, Halleluja.
 In der Messe sind immer wieder KG Lieder mit eingebaut und so werden auch die Mitfeiernden aktiv in die Messe eingebaut.

Mitwirkende: Kirchenchor Bellach, Anna Grimm, Querflöte, Franziska Baschung, Klarinette, Annette Leimer, Orgel.

Kollekten Oktober – Dezember 2023

15.10. Finanzielle Härtefälle und a. o. Aufwendungen	Fr. 103.70
29.10. Geistl. Begleitung zukünftiger Seelsorger	Fr. 103.60
01.11. Sterbehospiz	Fr. 247.55
05.11. Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	Fr. 463.90
05.11. Jagdhornbläser	Fr. 463.00
19.11. Missio	Fr. 113.85
26.11. Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr. 92.40
03.12. Chlausegruppe Bellach	Fr. 172.60
10.12. Universität Freiburg	Fr. 129.30
24.12. Kinderspital Bethlehem	Fr. 497.80
31.12. Seniorenferien	Fr. 131.30

Beerdigungen	Oktober – Dezember	Fr. 1693.75
Caritas-Kasse	Oktober – Dezember	Fr. 965.50

Im Namen der Empfänger danken wir herzlich für Ihre Spenden.

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Oberdorf

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader
Öffnungszeiten | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Sakristan | Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32

Mitteilungen

Kollekten

- 24.3.:** Fastenaktion.
- 31.3.:** Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).
- 7.4.:** Victory direct-help Ukunda, Kenya.

Ministranten

- 24.3.:** Lukas Schwiedessen und Keanu von Felten.
- 31.3.:** Hannah Dollinger, Thomas Hürlimann und Lucas Tschopp.
- 7.4.:** Céline Angehrn und Svenja Michel.

Sakrament der Versöhnung

Karsamstag, 30. März 2024
Kirche Oberdorf
 Pfr. Roger Brunner steht Ihnen von 9 bis 11 Uhr für Seelsorge- und Beichtgespräche zur Verfügung.

Ostergottesdienste

Hoher Donnerstag, 28. März, 19.30 Uhr
Kirche Lommiswil

Zum Gedenken an das letzte Abendmahl, anschliessend Oelbergandacht und Anbetung bis 22 Uhr in der Kapelle St. German.

Karfreitag, 29. März
10.00 Uhr, Kirche Selzach

Start-up-Feier für Kinder (siehe Selzach).

15.00 Uhr, Kirche Langendorf

Pastoralraumgottesdienst (siehe Langendorf).

Osternacht, 30. März
20.30 Uhr, Kirche Selzach

21.00 Uhr, Kirche Langendorf
 ökum. Osternachtsfeier mit dem Kirchenchor Langendorf.

Ostersonntag, 31. März, 11.00 Uhr
Kirche Oberdorf

Anschliessend gibt es ein Apéro mit «Eiertütschen».

Erstkommunion – Sonntag, 7. April, 10.30 Uhr in Oberdorf



«...hmm das Brot war soooooo gut. Das zweite verschenken – sicher nicht, lieber in d’Gfrüüri, damit wir es dann an einem anderen Sonntag auf dem Zmorge-Tisch haben und es als Familie nochmals geniessen können.»

So in etwa tönte es bei den Erstkommunionfamilien nach dem Brot-Back-Intensiv-Tag. Das war am 24. Februar. Zuerst durften unsere Erstkommunionkinder den Teig bearbeiten, dann wurde er in Ruhe gelassen und zu guter Letzt wurde er im Holzofen vom Backhüslin in Bellach gebacken. Somit haben die Kinder nun alle Abläufe vom Holz-Ofen-Backen erfahren. Interessant! Und das war wieder ein Tag, welcher unsere Erstkommunionkinder auf den grossen Tag vorbereitete, nämlich: Das erste Mal Jesus Christus empfangen, im gewandelten Brot der Hostie. Darauf freuen sich ganz fest unsere Kinder aus Oberdorf: Nora Styger, Elena Petrovic, Neela Reinmann, Alan Jäggi, Luca Rezzonico und Luca Laffer.

Weisser Sonntag, 7. April, 10.30 Uhr, Kirche Oberdorf mit Kaplan Hans Zünd

Pfarrei Langendorf

Pfarrei Langendorf | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Anja Bader | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Reservation Pfarrsaal | Sekretariat | per Mail oder während den Öffnungszeiten
Sakristan | Hong Su Phan | 032 510 31 47

Mitteilungen

Kollekten

- 24.3.:** Fastenaktion.
- 29.3.:** Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).
- 30.3.:** Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).
- 6.4.:** Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» Langendorf.

Ministranten

- 24.3.:** Luca und Kim Leonie Marti, Barbara und Konrad Zschiedrich.
- 29.3.:** Nhat Ngan Phan und Paul Wiesemann.
- 30.3.:** Muriel Suter und Alice Held.
- 6.4.:** Gian Jufer und Paul Wiesemann.

Ausfall Gottesdienst

Der Werktagsgottesdienst am Dienstag, 26. März entfällt wegen der Karwoche.

Im Gedenken

Am 3. März verstarb Frau Susanna Angermann-Eggenschwiler im Alter von 81 Jahren und am 4. März verstarb Frau Daniela Locher-Unternährer im Alter von 63 Jahren. Möge Gott ihnen das ewige Leben schenken. Den Angehörigen entbieten wir uns herzliches Beileid.

Weltgebetstag



Shukran – Danke!

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher/innen, die am Weltgebetstag mitgefeiert haben. Die grosszügige Spende von Fr. 552.20 geht vollumfänglich an die Projekte von «Weltgebetstag Schweiz».

Ein grosser Dank geht auch an alle Frauen, welche die Feier vorbereitet und mitgestaltet haben. Im nächsten Jahr freuen wir uns auf einen Gottesdienst, der von den Frauen auf Cook Island vorbereitet wird.

Gottesdienste an Ostern



Karfreitag, 29. März, 15.00 Uhr –
Prägende Momente auf dem
Leidensweg Jesu

Wir blicken auf einzelne Stationen auf dem Weg nach Golgotha, die das Seelsorgeteam durch besinnliche Impulse und Bilder für unser Leben fruchtbar machen. Unser Kirchenchor wird die Leidensgeschichte Jesu musikalisch und gesänglich umrahmen.

Ökumenische Osternacht, 30. März, 21.00 Uhr

Die Osternachtsfeier wird vom Kirchenchor Langendorf begleitet. Nach der Fastenzeit und dem Verzicht auf das Gloria, hören wir dieses in drei Teilen aus der «Missa Deus Nobiscum» von Philip Stopford.

Natürlich wird in dieser Feier auch das Halleluja nicht fehlen. So singen wir zwei verschiedene Kompositionen. Zum einen vom Engländer Christopher Tambling und zum anderen vom deutschen Komponisten Johann Pachelbel.

Anschliessend an den Gottesdienst findet das traditionelle Eiertütschen statt. Wiederum organisiert die Cjlo ein «Osterbeizli» mit gemütlichem Beisammensein, Getränken und Kuchen. Wegen Umbauarbeiten in den Cjlloräumen, treffen wir uns im Pfarrsaal. Wir bedanken uns herzlich bei allen engagierten Cjlo-Helferinnen und -helfern.

Pfarrei St. German | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch
 Sekretariat | Anja Bader
 Öffnungszeiten | DI 14.00–17.00 Uhr
 Sakristanin | Katharina Blaser | 079 909 55 55

Mitteilungen

Kollekten

28.3.: Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).

31.3.: Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).

Ministranten

28.3.: Jana Kummer.

31.3.: Mattia Gabriele und Joelle Julmy.

Mittagsträff

Dienstag, 2. April, 12.00 Uhr

Das Team vom Mittagsträff freut sich über neue Gesichter, kommen Sie doch vorbei und geniessen Sie ein Mittagessen mit interessanten Gesprächen.

Anmeldung bis am 1. April, Vormittag, an Susanne Clowry, Tel. 079 609 55 08.

Gottesdienste in der Osterzeit



Hoher Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr
 Kirche Lommiswil

Zum Gedenken an das Letzte Abendmahl. Anschliessend Ölbergandacht (Taizé) und Anbetung in der St.-Germanus-Kapelle bis 22.00 Uhr.

Ostersonntag, 31. März, 09.30 Uhr

Familiengottesdienst mit der Kirchengesangsgruppe. Wir freuen uns auch auf die Aufnahme von Sophie Kummer und Luca Gabriele in unsere Ministrantenschar.

Alle weiteren Ostergottesdienste im Pastoralraum finden Sie auf Seite 20.

COOLE AKTIVITÄTEN
 (Backen, Spielen, Film, etc.)

LIEDER

BASTELN

tolle Bibel Geschichten

Kids - Träff
 FÜR ALLE KINDER MIT IHREN FREUNDEN!

Leitung:
 Maria Gabriele & Simone Kummer

Ein Angebot der kath. Kirche Lommiswil

Zeit & Ort
 9:30-12Uhr
 im kath. Pfarreisaal Lommiswil

DATEN
 SA 24.02.24
 SA 30.03.24
 FR 10.05.24
 SA 15.06.24

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch
 Sekretariat | Chantal Blaser | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
 Sakristane | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |
 Stelle vakant | Kapelle Altreu | 079 232 93 47

Mitteilungen

Kollekten

24. März: Fastenaktion.

30. März: Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).

1. April: Christinnen und Christen im Hl. Land (Karwochenopfer).

Café Schänzli

Am Montag, 1. April, findet kein Schänzli Café statt. Wir freuen uns, Sie am 15. April wieder zu gewohnter Zeit begrüssen zu dürfen.

Start-up-Feier

Karfreitag, 30. März, 10.00 Uhr
 kath. Kirche



Station des Kreuzweges – Wie Plotsch wohl reagieren wird?

Herzliche Einladung an alle Kinder und Familien im ganzen Pastoralraum. Kindgerechte Karfreitagsfeier. Vom Tod bis zur Auferstehung. Mitgestaltet durch den Kid'sChor vom Pastoralraum.

Einladung «Eiertütschete»

Samstag, 30. März, nach dem Ostergottesdienst

Der Kirchgemeinderat lädt zum traditionellen «Eiertütschen» im Foyer des Pfarreizentrums ein.

Grabaufhebung

Das Familiengrab Felix und Anna Rudolf-Bolt wird in der ersten Aprilwoche durch den Friedhofsgärtner aufgehoben.

TWINT in der Kirche

Auch wer kein passendes Kleingeld dabei hat, kann die Opferkerzchen in den fünf Kirchen unseres Pastoralraums neu auch per Twint bezahlen. Es ist geplant, diese Bezahlmöglichkeit später auch bei den Kollekten, den Antoniuskassen und den Kassen der Schriftenstände einzuführen. Selbstverständlich kann auch weiterhin bar bezahlt werden.

Informationsnachmittag Pastoralraumferien 2024



Vom 20. bis 25. Mai 2024 verbringen wir eine abwechslungsreiche Woche im Nordschwarzwald in Bad Wildbad (siehe auch Inserat auf der Pastoralraumseite).

Unser traditioneller Informationsnachmittag findet am

Dienstag, 2. April, um 14.30 Uhr im Religionszimmer des Pfarreizentrums Selzach statt.

Bereits angemeldete und interessierte Personen sind herzlich willkommen.

An diesem Nachmittag stellen wir Ihnen die Aktivitäten der Woche vor und geniessen bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag.

Hättsch es gwüsst?

Als Einstimmung auf Ostern hast du am Samstag, 30. März, um 16.30 Uhr die einmalige Gelegenheit, **The Chosen** Staffel 4, Episoden 1 & 2 im Kino Capitol in Solothurn zu sehen. Staffel 1–3 sind auf DVD oder gratis auf www.watch.thechosen.tv verfügbar. *Come and see!*

Pastoralraumpfarrer | Zuchwil | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch
Pfarrer | Aeschi | Subingen | Deitingen | Beat Kaufmann | 032 614 06 08 | beat.kaufmann@pawa-ost.ch
Gemeindeleiter a.i. | Derendingen | Luterbach | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 20 53 | hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch
Pfarrseelsorgerin | Aeschi | 062 961 11 68 | **Derendingen** | 032 682 20 53 | **Luterbach** | Esther Holzer | esther.holzer@pawa-ost.ch
Pfarrseelsorgerin | Subingen | Rosa Tirlir | 032 614 40 81 | rosa.tirlir@pawa-ost.ch

Ressortleiter Diakonie & Jugend |
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch
Sekretariat | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch

Neuer Kaplan im Pastoralraum



enger Absprache mit dem Bistum – der Anstellung zugestimmt hat. Thomas Anoop wird als Kaplan in unserem Pastoralraum wirken, d. h. er wird (im Unterschied zu Beat Kaufmann) als Priester keine Leitungsfunktion übernehmen. In den ersten Monaten wird er im kleinen Studio in Zuchwil direkt neben meiner Pfarrwohnung leben, da das Pfarrhaus in Deitingen noch einer sanften Renovation unterzogen wird, bevor er dann dort seinen Wohnsitz einnehmen darf.

Ich freue mich sehr, dass Thomas Anoop bald in unserem Pastoralraum tätig sein wird. Dieser Zugang trägt sicher auch der Vielfalt der Kulturen unserer Gläubigen Rechnung. Ich werde (mit Unterstützung von Diakon Paul Bühler) darum bemüht sein, eine gute Begleitung zu garantieren. Thomas Anoop spricht übrigens bereits relativ gut Deutsch, wird aber seine Sprachkenntnisse noch weiter ausbauen.

Ich bin gespannt auf die kommende Zusammenarbeit!

Pascal Eng

Jetzt ist es offiziell! Nach dem Weggang von Beat Kaufmann per Ende Mai wird wieder ein Priester zu unserem Team stossen. Auf den 1. Juni 2024 dürfen wir nämlich **Thomas Anoop** in unserem Pastoralraum begrüßen! Thomas Anoop kommt aus Indien, ist 31 Jahre alt und seit über 4 Jahren Priester. Momentan wirkt er in zwei Pfarreien in Kerala. Vor wenigen Tagen hat das kantonale Migrationsamt ihm die Aufenthaltsbewilligung zur Erwerbstätigkeit erteilt, nachdem die Kirchgemeindepräsidenten-Kommission – in

Gang nach Emmaus



Ostermontag, 1. April

Wie jedes Jahr wollen wir gemeinsam dem aus dem Evangelium bekannten Gang der Jünger:innen nachspüren.

Der Pfarreirat Luterbach lädt Jung und Alt aus dem ganzen Pastoralraum herzlich dazu ein.

Treffpunkt: 9.30 Uhr beim Bahnhof in Luterbach.

Um 09.41 Uhr werden wir mit dem Zug nach Langendorf fahren. Dort werden wir durch die Einsiedelei nach St. Niklaus spazieren.

Der Gang nach Emmaus findet nur bei günstiger Witterung statt. Im Zweifelsfall gibt Yvonne Schäfer, 079 485 62 52, gerne Auskunft. Verpflegung aus dem Rucksack.

Gottesdienste

SAMSTAG, 23. MÄRZ

14.00 Uhr, Zuchwil,
Beichtgelegenheit (bis 16.00 Uhr)
 18.00 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann und den Erstkommunionkindern
 18.00 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und den Erstkommunionkindern

PALMSONNTAG, 24. MÄRZ

09.30 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Hans-Peter Vonarburg und den Erstkommunionkindern
 09.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann und den Erstkommunionkindern
 10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und den Erstkommunionkindern
Dreissigster: Verena Fischlin.
 16.30 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)

DIENSTAG, 26. MÄRZ

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTWOCH, 27. MÄRZ

10.00 Uhr, Zuchwil,
Ref. Gottesdienst im Blumenfeld
 18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

HOHER DONNERSTAG, 28. MÄRZ

09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
 18.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
 19.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
 19.00 Uhr, Zuchwil,
Gebetsnacht in der Polenkapelle (bis 24.00 Uhr)
 19.30 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier (albanisch)
 19.30 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)
 20.00 Uhr, Subingen,
Besinnlich-musikalische Ölbergwache mit dem Pfarreirat und Rosa Tirlir

KARFREITAG, 29. MÄRZ

10.00 Uhr, Aeschi,
Karfreitagsbesinnung für Familien mit Beat Kaufmann
 10.00 Uhr, Derendingen,
Rundgang am Kreuzweg mit Esther Holzer
 11.00 Uhr, Deitingen,
Sunntigsfiir
 15.00 Uhr, Deitingen,
Karfreitagsgottesdienst mit Beat Kaufmann
 15.00 Uhr, Luterbach,
Karfreitagsgottesdienst mit Hans-Peter Vonarburg und dem Kirchenchor
 15.00 Uhr, Zuchwil,
Karfreitagsgottesdienst mit Pascal Eng
 17.00 Uhr, Luterbach,
Karfreitagsgottesdienst (tamilisch)

KARSAMSTAG, 30. MÄRZ

13.00 Uhr, Zuchwil,
Segnung (polnisch)
 20.00 Uhr, Deitingen,
Osternachtsfeier mit Beat Kaufmann und dem Kirchenchor, anschl. Apéro und Eiertütschete
 20.00 Uhr, Luterbach,
Osternachtsfeier mit Hans-Peter Vonarburg und dem Kirchenchor, anschl. Eiertütschete
 20.00 Uhr, Subingen,
Osternachtsfeier mit Rosa Tirlir und Kirchenchor, anschl. Eiertütschete
 20.00 Uhr, Zuchwil,
Osternachtsfeier mit Pascal Eng, anschl. Apéro und Eiertütschete
Jahrzeit: Marie und Arnold Durrer-Bürli, Else und Jakob Bischofberger-Förster.

OSTERSONNTAG, 31. MÄRZ

09.30 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann und dem Kirchenchor, anschl. Eiertütschete
 09.30 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer, anschl. Eiertütschete
 10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und dem Kirchenchor, anschl. Apéro mit Eiertütschete und Ostereiersuche
 10.00 Uhr, Zuchwil,
Chinderfiir im Pfarreisaal
 11.00 Uhr, Luterbach,
Osterspiel mit Hans-Peter Vonarburg und Judith Zoller
 13.00 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | zuchwil@pawa-ost.ch
Sekretariat | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr
Umgebungs- + Pfarreiheimwartung | Gjevalin und Tereza Frrokaj | 079 272 67 46
Reservation Pfarreiheim | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepräsident | Markus Fischli | 032 685 76 33 | praesidium@pfarrei-zuchwil.ch

OSTERMONTAG, 1. APRIL

09.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
 11.00 Uhr, Zuchwil,
Taufe von Elijah Frrokaj
 17.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier (polnisch)

DIENSTAG, 2. APRIL

09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
 10.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier im Zentrum Tharad

MITTWOCH, 3. APRIL

10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
 18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 4. APRIL

08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
 09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
 17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)
 19.00 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit (bis 19.45 Uhr)

FREITAG, 5. APRIL

09.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung

SAMSTAG, 6. APRIL

18.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
 18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
 Dreissigster:
 Emilia Thomann-Sportelli.
 Gedächtnis: Hildegard und Erich
 Wigger-Zielinski
 und Tochter Christina.
 Jahrzeit: Regula Kamm-Schor;
 Ruth und Albert Schor-Brunner;
 Alexander Rohn-Grimaître.

SONNTAG, 7. APRIL

09.30 Uhr, Aeschi,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer und dem Jodlerklub Etziken
 09.30 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Beat Kaufmann
 10.00 Uhr, Zuchwil,
Erstkommunion mit Pascal Eng, anschl. Apéro

Mitteilungen

Kollekte

24. März: Fastenaktion.
 25.–31. März: Christen im hl. Land.
 1.–7. April: Kovive.

Palmenbinden und Kleiderausgabe für Erstkommunion-Kinder

Samstag, 23. März, 09.00 Uhr
 Pfarreisaal

Chrabbel- und Chinder-Treff

Mittwoch, 27. März, 15.00 Uhr
 Pfarreisaal

Chinderfiir (Kids bis zur 2. Klasse)

Sonntag, 31. März, 10.00 Uhr
 Sitzungszimmer

Frauengemeinschaft – Jassen

Montag, 1. April, 14.00 Uhr
 Pfarreisaal

Osterkerze 2024



Das diesjährige Motiv zeigt ein silbernes Kreuz. Es strahlt aus und schenkt dem ganzen Erdball Hoffnung und Zuversicht. Die vier bunten Teile symbolisieren auch die vielfältigen Kulturen, Völker und Lebenswirklichkeiten in unserer Welt. Sie alle stehen unter der gleichen Sonne und dürfen sich von der Liebe Gottes, die vom Kreuz ausgeht,

angestrahlt wissen. Die vier Farben verweisen zudem auf die liturgischen Farben, die uns im Kirchenjahr begleiten.

An dieser Stelle möchte ich Max Schwertfeger von Herzen danken! Er hat auch dieses Jahr meine Motiv-Idee wunderbar und kunstfertig umgesetzt sowie eine sehr grosse Anzahl an Kerzen in minutiöser Handarbeit gestaltet.

Die Heimosterkerzen können ab der Osternacht für Fr. 10.– in der Kirche bezogen werden.

Pascal Eng

Die Heilige Woche

Schon bald treten wir in die Heilige Woche ein. Gemeinsam begleiten wir Jesus in den Höhen und Tiefen seines Lebens und erahnen dadurch, was das Geheimnis unseres Menschseins ist.

Palmsonntag (10 Uhr)
Einzug Jesu in Jerusalem



Wir versammeln uns zusammen mit den Erstkommunionkindern vor der Kirche und hören das Evangelium der Ankunft Jesu in

Jerusalem. Nach freudigen «Hosanna»-Rufen und einer Besinnung über die bevorstehende Passion endet der Gottesdienst nüchtern und setzt somit den Beginn in die wechselvolle Heilige Woche.

Gründonnerstag (18 Uhr)
Letztes Abendmahl Jesu



Wir erinnern uns an die Liebe, die Jesus seinen Jüngern vor seinem Tod erwiesen hat: in der Fusswaschung und in der Einsetzung der Eucharistie. Die Kirchenglocken läuten beim Gloria ein letztes Mal. Nach einer kurzen Aussetzung des Allerheiligsten hat die Feier ein offenes Ende ... die Nacht im Garten Gethsemane beginnt. In der Polen-Kapelle kann man bis Mitternacht dem Aufruf Jesu folgen: «Wachet und betet».

An der Infotafel hinten in der Kirche hängt eine Liste, wo man sich für die Gebetsnacht eintragen kann.

Karfreitag (15 Uhr)
Leiden und Sterben Jesu



Wir hören die Passionsgeschichte mit verschiedenen Rollen und machen eine Kreuzverehrung. Anschliessend beten wir die

grossen Karfreitagsfürbitten. Musikalische Gestaltung von Andreas Graf am Cello und Evelyne Grandy an der Orgel.

Osternacht (20 Uhr)
Durch das Dunkel zum Licht



Wir versammeln uns vor der Kirche ums Osterfeuer. Die neue Osterkerze wird entzündet und in die dunkle Kirche getragen. Wir hören das Exsultet

(Osterlob) sowie Worte aus der göttlichen Heilsgeschichte und erfahren, wie das Licht langsam die Dunkelheit vertreibt. Es folgt die Allerheiligenlitanei und die Taufwasserweihe. Dann feiern wir voll Freude Eucharistie. Anschliessend Apéro mit Eiertütschete.

Ostersonntag (10 Uhr)
Auferstehung von Jesus Christus



Wir feiern das Leben, das siegt. Wir feiern die Hoffnung, die nie vergeht. Der Kirchenchor singt erweitert durch «GastsängerInnen», die Missa in C

«Krönungsmesse» von W.A. Mozart und das «Halleluja» aus dem Messias von G.F. Händel, dazu erklingt ein Orgelkonzert von Händel. Es wirken mit: Chelsea Zurflüh, Sopran, Désirée Mori, Alt, Joël Morand, Tenor, Johannes Göddemeyer, Bass, Regina Salzmann Troitmann und Svetlana Vasylyeva, Violinen, Madeleine Bärtschi, Viola, Andreas Graf, Cello, Shoko Miyake, Oboe, Urs Schär, Trompete. An der Orgel spielt Evelyne Grandy. Leitung Patrick Oetterli. Anschliessend Apéro mit Eiertütschete und eine Ostereiersuche für Kinder.

Spannende Wege für Jung & Alt – 17. März bis 20. April

Das Familienforum sowie die kath. und ref. Kirche haben wieder drei spannende Wege zum Entdecken gestaltet. Die Wegbeschreibungen liegen im Schriftenstand der Kirche auf. Wir freuen uns, wenn Sie sich unterwegs inspirieren lassen!

Osterweg – unterer Teil Birchwald
 Impulse, Gedanken und Texte zum christlichen Osterfest.

Frühlingswald – um den Entenweiher
 Frühlingswald entdecken, Anregungen und Aktionen zum Thema.

Lebensweg – Kirche bis zum Friedhof
 Ein Weg, der einlädt, über das «Mehr» im Leben nachzudenken.

Pfarramt Derendingen | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 |

derendingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr |

MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr

Sakristanin | Esther Friedli | 079 488 73 42

Kapelle Allerheiligen I Pfarrheim Widlimatt | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Pfarramt Luterbach | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 |

luterbach@pawa-ost.ch

Sekretariat | Pascale Barrière | 032 682 21 45

Bürozeiten | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr

Sakristanin | Andrea Huber | 032 682 09 51

Pfarrheim-Reservationen | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

Mitteilungen

DERENDINGEN, LUTERBACH

Kollekten

23./24.03.: Fastenaktion.

29./30./31.03.: Für die Christinnen und Christen im Heiligen Land.

Heimosterkerze



Das Osterkerzensymbol mit dem Lebensbaum repräsentiert den Aufbruch beim Osterfest. Der Lebensbaum steht für Wachstum und Stärke. Seine grünen Blätter symbolisieren neues Leben, während goldene Blätter besondere Erleuchtungsmomente repräsentieren.

In der Mitte des Baumes befindet sich eine goldene Christusfigur, die die Auferstehung Jesu Christi symbolisiert.

Das Symbol erinnert uns daran, dass Ostern eine Zeit des Neubeginns ist, in der wir Hoffnung und Licht suchen. Es ermutigt uns, unseren spirituellen Weg zu erkunden und eine tiefe Verbindung zum Leben und zur göttlichen Gnade zu erfahren.

Die neuen Heimosterkerzen sind ab Ostern in der St.-Josef-Kirche und in der Herz-Jesu-Kirche für Fr. 10.00 zum Kauf bereit. Sie können das Geld in der Kirche in die Kerzenkasse legen. Vielen Dank.

Wir wünschen Ihnen, dass das Licht und die Hoffnung von Ostern Sie begleiten und Ihnen Freude und Kraft schenken.

Ostermontag – Gang nach Emmaus Montag, 1. April

Der Pfarreirat Luterbach lädt Jung und Alt aus dem Pastoralraum herzlich ein und freut sich auf Sie.

Nähere **Informationen** dazu finden Sie im «Kirchenblatt» auf **Seite 24**.

DERENDINGEN

Kirchendachsanierung

Wie an der letzten Kirchensammlung beschlossen, wird das Kirchendach saniert. Aus diesem Grund ist der **Weg um die Kirche für die Fussgänger/-innen ab 2. April teilweise gesperrt**. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Abschied

Abschied nehmen mussten wir von **Hildegard Tanner Katharina Schwegler**

Licht leuchte den Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.

Jubla – Spielturnier

Samstag, 23. März

Turnhalle

Wir wünschen der Jubla ein spannendes Spielturnier und viel Spass.

Palmsonntag

Sonntag, 24. März, 09.30 Uhr

Den Gottesdienst starten wir auf dem Kirchenvorplatz mit der Segnung der selbst gestalteten Palmen der Erstkommunionkinder und der Palmzweige. Die Erstkommunionkinder sind in dieser Feier mit ihrer Katechetin, Sheena Fleck, dabei. Herzliche Einladung an alle.

Frauengemeinschaft – Plauderstunde

Donnerstag, 28. März, 14.30 – 16.00 Uhr

Zentrum Tharad

Die Frauengemeinschaft freut sich, Ihnen und den Frauen, welche im Tharad wohnen, Zeit zu schenken. Ihr seid herzlich willkommen in der Cafeteria.

Auskunft: Lydia Bucher, 079 346 20 47, bucherlydia1@bluewin.ch.

Karfreitag

Freitag, 29. März, 10.00 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Rundgang am Kreuzweg mit aktuellen Impulsen, Gebet und meditativen Liedern mit Esther Holzer.

Ostern

Sonntag, 31. März, 09.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Fest der Auferstehung Jesu Christi. Romy Freudiger und Liliane Fluri umrahmen die Feier mit der

Panflöte und an der Orgel. Im Anschluss an die Feier Apéro mit «Eiertütchen». Besten Dank an den Pfarreirat.

Frauengemeinschaft – Kaffiträff am Märet in Solothurn

Mittwoch, 3. April, 09.00 Uhr

Restaurant Victor in Solothurn

Wir treffen uns am Gemüsemäret in Solothurn zum gemeinsamen Kaffee.

Auskunft: Regula Hübner, 079 649 28 49, regula.huebner@bluewin.ch.

Frauengemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag

Donnerstag, 4. April, 14.00 Uhr

Pfarrheim Widlimatt

Ein geselliger Nachmittag mit Spielen, Plaudern, Geschichten und Zvieressen erwartet Sie. Herzliche Einladung an alle.

Auskunft: Silvia Schneider, 032 682 10 26.

Frauengemeinschaft – Brot backen im Holzofen

Mittwoch, 24. April, 14.00 Uhr

Beim Turm Halten

Die Frauengemeinschaft lädt Sie herzlich zum Brotbacken ein.

Anmeldung bis am 28. März:

Regula Hübner, 079 649 28 49, regula.huebner@bluewin.ch.

LUTERBACH

Palmenbinden

Samstag, 23. März, 13.30 Uhr

Pfarrheim St. Josef



Die Erstkommunionkinder aus Derendingen und Luterbach binden an diesem Nachmittag ihre Palme.

Der Pfarreirat und die Jubla laden Chlii und Gross herzlich zum Palmenbinden ein. Das Material stellt der Pfarreirat zur Verfügung. Besten Dank an die Jubla und an den Pfarreirat für die Organisation.

Palmsonntag

Samstag, 23. März, 18.00 Uhr

Die Eucharistiefeier mit Pascal Eng starten wir mit der Segnung der Palmen und der Palmzweige. Die Erstkommunikanten/-innen

gestalten die Feier mit Corinne Marty mit. Alle sind herzlich eingeladen.

Ökumenischer Seniorenmittagstisch Montag, 25. März, 11.30 Uhr

Restaurant Krone

Die Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen.

Auskunft: Ursula Flückiger, 032 682 33 18.

Kirchenchor St. Josef

Vorproben des Kirchenchors:

Karfreitag: 14.10 Uhr

Karsamstag: 19.00 Uhr

Wir wünschen allen Pfarreiangehörigen eine frohe Osterzeit.

Kirchenchor St. Josef

Karfreitag

Freitag, 29. März, 15.00 Uhr

St.-Josef-Kirche in Luterbach

Karfreitagliturgie mit Lesung der Passionsgeschichte. Umrahmung durch den Kirchenchor St. Josef und Alessandro Michelin.

Osternacht

Samstag, 30. März, 20.00 Uhr

St.-Josef-Kirche in Luterbach

Bitte beachten Sie, dass die Feier bereits um **20 Uhr** stattfindet.

Die Feier von der Auferstehung Christi beginnt beim Osterfeuer vor der Kirche. Der Kirchenchor sorgt für die musikalische Gestaltung der Feier. Im Anschluss an die Feier sind alle zum «Eiertütchen» vor der Kirche eingeladen

Ostern

Sonntag, 31. März, 11.00 Uhr

Chlii und Gross sind herzlich willkommen zum Ostergottesdienst mit Osterspiel.

Suppentag vom 3. März

Im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst konnten wir uns an einer wunderbaren, währschaftigen Suppe erfreuen. Die Kollekte von Fr. 160.00 und die Einnahmen vom Mittagessen von Fr. 245.00 gehen je zur Hälfte an die Fastenaktion und an HEKS (Brot für alle). Ein grosses Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

Ein besonderes Merci an **Karin Sommer und Paul Flick, Restaurant Krone**, welche die sehr schmackhafte Suppe spendeten.

Pfarramt Aeschi | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |

aeschi@pawa-ost.ch

Sekretariat | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr

Sakristan | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch

Kirchgemeindepräsidentin | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

Pfarramt Deitingen | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |

deitingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr

Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

Mitteilungen

AESCHI

Kollekten:

23.03.: Fastenaktion.

29./31.03.: Christen im Hl. Land.

07.04.: Hilfsdienst «incontro», Schwester Ariane, Zürich.

Herstellung Palmbäume

Unsere 6 Erstkommunionkinder mit Begleitperson stellen am Samstagnachmittag, 23. März, die Palmbäume her. Wer Stechpalmen, Lorbeer oder Thuja im Garten hat und ein paar Zweige geben möchte, kann diese bis Samstagvormittag beim Eingang zum Pfarrsaal Aeschi deponieren. Vielen Dank!

Palmsonntag

Samstag, 23. März, 18.00 Uhr

Festlicher Gottesdienst mit Palmsegnung. Die Erstkommunionkinder mit Franz-Josef Glanzmann gestalten die Messe mit. Alle sind herzlich eingeladen.

Adventsbasar Aeschi 2023



Erneut konnte am 2. Dezember 2023 der Adventsbasar im und ums Kirchgemeindehaus Aeschi stattfinden. Ein vielfältiges Angebot an modernen und traditionellen Adventsgestecken, allerlei Handwerk und Hausgemachtem wurde präsentiert. Um die Mittagszeit konnte der Hunger mit feinem Beinschinken und verschiedenen, selbst gemachten Salaten gestillt werden. Zudem

Konzert Junger Chor Solothurn

Sonntag, 24. März, 17.00 Uhr

Karfreitag, 29. März, 10.00 Uhr

Kinderfeier mit den Erstkommunionkindern

Alle Erstkommunionkinder mit ihren Familien sowie alle Angehörigen der Pfarrei sind zur Karfreitagsbesinnung eingeladen.

Ostersonntag, 31. März

Der Kirchenchor wird den Festgottesdienst am Ostersonntag mit der Missa brevis in F-Dur von Joseph Haydn, Sie besteht aus den Sätzen Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus-Benedictus und Agnus. Stefanie Frei und Marija Eltrich singen die Solopartien und werden begleitet von 2 Violinstimmen, Kontrabass und Orgel.

Nach der Messe sind alle zum «Eiertütschen» eingeladen.

Heimosterkerzen

Wir bieten wiederum ab Ostersonntag und auch später kleine gesegnete

Heimosterkerzen zum Verkauf an: Eine Kerze kostet Fr. 10.– und hat das gleiche Motiv wie die grosse Osterkerze. Am Sonntag verkaufen die Ministranten:innen die Kerzen. Wenn Sie später eine Kerze kaufen, legen Sie den Betrag in die Opferkerzenkasse.

DEITINGEN

Kollekten

28./29.03.: Christen im Hl. Land.

30.03.: Seraphisches Liebeswerk.

07.04.: Hilfsdienst «incontro», Schwester Ariane, Zürich.

Hoher Donnerstag, 28. März

Ab 21 Uhr, nach der Eucharistiefeier, halten wir Gebetsnacht – Besinnungsstunden in der Kirche, die von einzelnen Gruppen gestaltet werden:

21.00 Uhr, gestaltet von den Männerturnern.

22.00 Uhr, Kirchgemeinderat,

Pfarrereirat und Pfarreiangehörige.

23.00 Uhr, Jubla.

05.00 Uhr, Turnerinnen.

06.00 Uhr, Kirchenchor.

Karfreitag, 29. März

Karfreitagsbesinnung für Kinder

11.00 Uhr: Alle Kinder mit ihren Familien sind im Rahmen einer «Sunntigsfiir» zur Karfreitagsbesinnung eingeladen.

Karfreitagliturgie

15.00 Uhr: Die Karfreitagliturgie werden wir gemeinsam mit Subingen in Deitingen feiern. Mitgestaltung des Kirchenchors.

Osternachtliturgie

Samstag, 30. März 2024, 20.00 Uhr

Die Auferstehungsfeier beginnt beim Osterfeuer vor der Kirche. Nach dem Entzünden der Oster-

kerze: Einzug in die dunkle Kirche. Der Kirchenchor gestaltet die Liturgie der Osternacht mit der St. Anna Messe des solothurner Komponisten Richard Fluri, begleitet mit Violine.

Osterkerzenverkauf

In der Osternacht und danach bieten wir wieder gesegnete Osterkerzen zum Verkauf an. Das Stück kostet Fr. 10.00 und hat das gleiche Motiv wie die grosse Osterkerze.

Zum Gedenken

Am 18. Februar verstarb im Alter von 76 Jahren **Kurt Studer-Hof**. Gott nehme den lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Okum. Seniorennachmittag – Filmnachmittag

Dienstag, 26. März, 14.00 Uhr, Baschi
Der Film «The Chosen» handelt vom Leben Jesus, erzählt aus den Augen der Menschen, die ihm persönlich begegnet sind. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie! Es heissen Sie willkommen
Pavel Roubik und Marianne Schreier.
Flyer liegen im Schriftenstand auf.

Handarbeitsgruppe

Dienstag, 26. März, 14.00 Uhr, Baschi

Voranzüge

Pfarreiwallfahrt «zäme unterwägs»

Sonntag, 5. Mai

Genauere Informationen folgen. Reservieren Sie sich das Datum.

Fortsetzung auf nächster Seite...

wurden leckere Brote, Gebäcke und Süssigkeiten angeboten. Die weisse, verschneite Landschaft sorgte für eine märchenhafte, vorweihnachtliche Stimmung. Mit dem leichten Schneefall wurde die Adventsatmosphäre erst recht perfekt. Auch diesmal konnte der gesellige Anlass nur mithilfe von einem ehrenamtlichen Helferteam durchgeführt werden. Ein grosses Dankeschön gilt den fleissigen Helfer*innen! Dank den zahlreichen Besuchenden konnte ein Reingewinn von Fr. 5028.45 erwirtschaftet werden. Mitte Januar wurde beschlossen, Fr. 4500.– wie folgt zu spenden: Kleidertransport Moldawien, Rosmarie Sterki, Aeschi, 500.–; Marc Blaser Stiftung Kirchberg, 500.–; Kantonale Mütterhilfe Solothurn, 1000.–; Tischlein deck dich – Region Mittelland, 1000.–; Restessbar Solothurn, 1500.–. Das ganze Basarsteam bedankt sich herzlich für die grosse Unterstützung und freut sich schon jetzt auf den nächsten Adventsbasar, am 30. November 2024, im reformierten Kirchgemeindehaus in Aeschi.

Ökumenischer Suppentag in Deitingen



Zahlreiche Gäste genossen am 9. März die alljährliche Fastensuppe und Kuchen und Kaffee als Nachspeise. Mithilfe der koordinierenden Marianne Schreier und eines fleissigen Helferteams konnte ein Reinerlös von Fr. 1580.20 erwirtschaftet werden. Dieser geht zu je einem Drittel zugunsten der Projekte des Welt-Vereins Deitingen, der kath. Fastenaktion und HEKS (Hilfswerk der evang.-ref. Kirchen Schweiz).
Ein grosser Dank an alle Helfenden und Spendenden.

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen**Pfarramt Subingen** | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 |

subingen@pawa-ost.ch

Sekretariat | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | MI 9.45–11.30 Uhr**Kirchgemeindepräsident** | Meinrad Vögltin | 079 509 60 17 | praesidium@pfarramt-subingen.ch**SUBINGEN****Kollekte:****24.03.:** Fastenaktion.**30.03.:** Kinderheim Flores, Indonesien.**06.04.:** Seraphisches Liebeswerk.**Palmsonntag mit den Erstkommunionkindern aus Subingen und Deitingen****Samstag, 23. März, 9.00 bis 11.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Palmenbinden im Josefsheim****Sonntag, 24. März, 09.30 Uhr,****Gottesdienst mit Palmweihe in der Kirche Subingen**

Unsere 17 Erstkommunionkinder der beiden Pfarreien Deitingen und Subingen binden ihre Palmen im Josefsheim. Dazu benötigen die Kinder verschiedenes Immergrün.

Wer hat solche Bäume, Sträucher im Garten und könnte einige Äste entbehren?

Bitte bei Jela Maric melden, 076 391 98 32. Herzlichen Dank.

Zum Palmsonntag-Gottesdienst mit Palmweihe sind alle herzlich eingeladen.

Mittagstisch für Senior:innen**Dienstag, 26. März, 12.15 Uhr, Kontiki**

Anmeldung bis Freitag, 22. März bei Anna Probst, 032 614 12 36. Für alle Menschen 65+, die sich gerne in Gemeinschaft mit einem feinen und günstigen Mittagessen verwöhnen lassen. Einmal nicht selbst kochen müssen...

Ökumenischer Seniorennachmittag**Dienstag, 26. März, 14.00 Uhr, Josefsheim**

Bruno Dick und Thomas Bürki (Natur- und Vogelschutzvereine Subingen und Deitingen) zeigen uns einen Film über den Storchenvater Max Blösch und die Entstehung der Weissstorchensiedlung in Altreu. Sie erzählen uns ausserdem von ihrer wertvollen Arbeit zur Erhaltung der Vogelwelt und ihrem Engagement für die Natur.

Anschliessend Zvieri in gemütlicher Runde.

Herzlich willkommen!

Hoher Donnerstag, Ölbergwache**Donnerstag, 28. März, 20.00 Uhr, Kirche**

Es passt gut zum Hohen Donnerstagsabend, gemeinsam in der Kirche zu wachen und zu beten – auch Jesus hat dies mit seinen Jüngern am Ölberg getan.

Gerne laden wir alle zu dieser besinnlich-musikalischen Abendstunde ein. Sie wird mit viel Singen und Musik, mit Bibeltexten, mit Impulsen zum Nachsinnen und dazwischen immer wieder mit stillem Verweilen vor Gott gestaltet sein. Der Pfarreirat, Organist Roman Halter und Rosa Tirlir freuen sich auf Ihr Dabeisein.

Osternachtliturgie**Samstag, 30. März 2024, 20.00 Uhr, Kirche, mit Kirchenchor anschl. «Eiertütschete» am Osterfeuer**Alle sind herzlich eingeladen, diesen Höhepunkt im Kirchenjahr mitzufeiern. Wir beginnen vor der Kirche mit der Segnung des Osterfeuers und der Osterkerze (**bitte beachten: Beginn um 20.00 Uhr!**). Dann ziehen wir in die dunkle Kirche ein und erhellen sie mit dem Osterlicht. Es erklingt der feierliche Gesang des «Exsultet» und wir dürfen mitgehen bei der ausdrucksstarken Feier der Auferstehung Jesu Christi.

Die musikalische Gestaltung der Liturgie steht im Zeichen des zeitgenössischen, britischen Komponisten Christopher Tambling (1964–2015). Der Kirchenchor singt die «Missa Festiva» und das Werk «Christ ist erstanden». Zudem erklingt ein Osterhalleluja von Albert Kupp. Der Chor steht unter der bewährten professionellen Leitung von Marta Mieke, und an der Orgel wirkt mit Zauberhänden Roman Halter.

Nach der Feier verkaufen unsere Ministrant:innen kleine gesegnete Heim-Osterkerzen à Fr 10.00 (Erlös für die Mini-Kasse). Es sind alle zur «Eiertütschete» mit Umtrunk eingeladen, die der Pfarreirat für uns vorbereitet.

Fraueingemeinschaft Subingen**Sonntag, 7. April, Turbansaal Bellach**Gemeinsam besuchen wir das Theaterstück «**Alles nur Theater**» – Ein Bauer sitzt gerne in der Wirtschaft, wo eine neue Kellnerin angestellt ist. Was sagt bloss seine Frau dazu? Wer Lust hat, kann bereits um 12 Uhr vor Theaterbeginn Zmittag essen. Siehe persönliche Einladung. Anmeldung bis 25. März bei Béatrice Wili, 079 254 87 64 / beatricewili00@gmail.com.**Ostern – Das Grosse Wagnis?**

Foto von Pixabay

Empörendes Ärgernis pur für die einen, für die anderen Torheit par excellence! (1 Kor.1,23) Die Vorstellung eines gekreuzigten Messias sorgte für Empörung in der damaligen Zeit. Ausgerechnet am Kreuz. Sterben durch Hinrichtung wird im Buch Deuteronomium als Fluch verstanden: «...ein Gehenker ist ein von Gott Verfluchter.»

(Deut.21,23). Das sollte Ostern sein?

Wieso dann verbreitete sich rasant eine Gemeinschaft, die sich ausgerechnet auf diese Torheit beruft? Die Antwort dazu bildet der Kern unseres Glaubens: Jesus, derselbe, der ans Kreuz genagelt wurde und starb, wurde auferweckt. Er lebt. Liebe hat die Macht des Todes zunichtegemacht. Das Grab ist leer. Und nicht nur das. Seine Jünger durften ihn sehen und kamen damit zum Glauben an ihn. Erst jetzt fing eine spannende Geschichte an. Ihre Erfahrung mit dem Auferstandenen veränderte ihr Leben, und sie wurden ermächtigt – der erste Auftrag bekommt neuen Gehalt – ihn als den Auferstandenen zu verkündigen, Zeugnis davon abzugeben. Alles hängt von dieser Botschaft ab: Denn: «Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer und euer Glaube sinnlos.» (1 Kor 15,14).

Das Zeugnis dieser Jünger Jesu ertönt unweigerlich sogar noch lauter bis in unserer Zeit. Wohl gemerkt: diese Verkündigung als empörendes Ärgernis oder als Torheit oder als gefährliche Vertröstung zu degradieren, diese Gefahr einer Verblendung bestand nicht nur damals, auch bis heute können wir dazu in Versuchung kommen. Die Tatsache aber, dass die Osterbotschaft immer noch bis in den heutigen Tag Kreise zieht, auch an den gefährlichsten Ecken unserer Erde, Verfolgung und Lebensgefahr zum Trotz, dürfte uns in unserem Glauben noch stärken, es zu wagen, unser Leben in den Händen dessen fallen zu lassen, der uns den Sieg errungen hat über Tod und lebenszerstörerische Mächte dieser Welt, über Angst, die das Leben engt.

Da diesem Sieg aber eine rührende Leidensgeschichte vorausgegangen ist, dürfte uns dies vor der Illusion hüten, zu meinen, mit dem Sieg des Lebens über den Tod, alle Schwere des Lebens, alles Dunkel, aller Leidensweg seien ein für alle Mal beseitigt. Vielmehr erschliesst dieser Sieg täglich erlösende Kräfte in uns, auch im Leid, im Kreuztragen, auf den Auferstandenen schauend, befreiende Schritte nach vorne zu wagen. Dem Tod, dem Leid wird seine lähmende Bedrohlichkeit geraubt. Dann können wir, wie die ersten Jünger Jesu, das Lied der Auferstehung verlebendigen: «Manchmal feiern wir mitten im Tag, mitten im Wort, mitten im Streit, mitten im Tun, ein Fest der Auferstehung. Stunden werden eingeschmolzen, und ein Glück ist da, Sätze werden aufgebrochen, und ein Lied ist da, Waffen werden umgeschmiedet, und ein Friede ist da, Sperren werden übersprungen, und ein Geist ist da.» (RU+ 168) Ich wünsche uns allen, dass Ostern nicht nur heute gefeiert wird, sondern als tragender Grund unseres Lebens, unserer Lebendigkeit, unserer Bemühungen um Frieden, um Freude und ein ermutigendes Miteinander weiterhin erhalten bleibt.

Im Namen des gesamten Seelsorgeteams wünsche ich gesegnete, frohe Ostern.

Sylvester Thuoma, Kaplan

Gottesdienste

SAMSTAG, 23. MÄRZ

17.30 Uhr, Bettlach und Grenchen,
Kein Gottesdienst im Pastoralraum

PALMSONNTAG, 24. MÄRZ

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,
Wortgottesfeier mit Gudula Metzel,
Claudia Ratheiser und den Erstkommunionskindern

Mitgestaltung Cäcilienchor

Jahrzeit: Alice Sansoni-Wittmer;
Irma Wittmer.

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
und den Erstkommunionskindern
Anschliessend «Eusi-Kaffee»

10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,

Eucharistiefeier in Spanisch

17.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier in Italienisch

DIENSTAG, 26. MÄRZ

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Wortgottesfeier mit Gudula Metzel

17.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,

Ökum. Friedensgebet

HOHER DONNERSTAG, 28. MÄRZ

19.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,

Eucharistiefeier mit Wieslaw

Reglinski und den Erstkommunions-
kindern

19.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
und den Erstkommunionskindern

Nach der Übertragung des
Allerheiligsten in die Taufkapelle
besteht bis Mitternacht die
Möglichkeit zum Gebet.

KARFREITAG, 29. MÄRZ

15.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Karfreitagliturgie im Pastoralraum
mit Gudula Metzel

Mitwirkung Kirchenchor

Wir bitten alle Gottesdienst-
besucher, zur Kreuzverehrung
eine Blume mitzubringen.

19.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Kreuzwegandacht in Spanisch

OSTERNACHT, 30. MÄRZ

21.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

Beginn im Innenhof der Kirche

Anschliessend «Eiertütschete».

Rosenkranzgebet

Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

21.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,
Eucharistiefeier mit Generalvikar

Georges Schwickerath

Beginn auf dem Kirchenplatz mit
der Lichtfeier.

Nach dem Gottesdienst «Eiertüt-
schete» im Eusebiushof.

OSTERSONNTAG, 31. MÄRZ

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,

Eucharistiefeier mit Wieslaw

Reglinski

Mitwirkung Cäcilienchor

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

Mitwirkung Kirchenchor

Anschliessend «Eiertütschete».

10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,

Eucharistiefeier in Spanisch

11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Gottesdienst in Italienisch entfällt

OSTERMONTAG, 1. APRIL

10.00 Uhr, Niklauskapelle Staad,

Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli

DIENSTAG, 2. APRIL

09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

DONNERSTAG, 4. APRIL

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

HERZ-JESU-FREITAG, 5. APRIL

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

Anschliessend Anbetung und
Beichtgelegenheit bis 12 Uhr.

SAMSTAG, 6. APRIL

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,

Wortgottesfeier mit Gudula Metzel

Jahrzeit: Marco Christen, Anselmo
und Giovanna Panico; Anna und
August Aebi-Meier; Otto und
Maria Siegrist-Stämpfli.

Mitteilungen

Kollekten

24. März: Fastenaktion der Schweizer
Katholikinnen und Katholiken

28. März bis 1. April: Karwochen-
kollekte für die Christinnen und
Christen im Heiligen Land

Die Karwochenkollekte gibt
Gelegenheit, den Brüdern und
Schwestern in den Ursprungslän-
dern des Christentums zu helfen.
Die Schweizer Bischöfe schreiben:
«Wir sind solidarisch mit den
orientalischen Christinnen und
Christen. Sie leisten mit ihrer
Arbeit im Sozial-, Bildungs- und
Gesundheitswesen einen sehr
geschätzten und unverzichtbaren
Beitrag in der Gesellschaft. Mit der
Unterstützung der Karwochenkol-
lekte zeigen wir unsere gelebte
Solidarität mit den orientalischen
Christinnen und Christen. Lassen
wir sie nicht allein in ihrer Not.
Geben wir ihrer Zukunft eine
Chance.»

Taufsonntage

Taufen finden jeweils während
des Pfarreigottesdienstes um
10 Uhr oder anschliessend um
11.15 Uhr in der jeweiligen Kirche
statt (Letzteres in Grenchen in der
Taufkapelle).
Bitte melden Sie sich im Pfarrei-
sekretariat Ihrer Wohnpfarrei.

Krankenkommunion

Wenn Sie aus gesundheitlichen
Gründen in der Osterzeit keinen
Gottesdienst besuchen können,
aber gerne die Kommunion zu
Hause empfangen würden, dann
melden Sie sich bitte auf dem
Pfarreisekretariat (Grenchen
032 653 12 33 oder Bettlach
032 645 18 78). Gerne wird jemand
des Seelsorgeteams bei Ihnen
vorbeikommen.

Sakrament der Versöhnung

Jeden ersten Freitag des Monats ab
10 Uhr in der Taufkapelle Grenchen.
Sonst nach Absprache. Bitte nehmen
Sie hierzu Kontakt auf mit dem
Sekretariat Bettlach oder Grenchen.

Missione Cattolica Italiana informiert

«Domenica delle Palme» 24 marzo

Solothurn: ore 9.00 S. Messa / Olten: ore 11.30 S. Messa – St. Martin.

Grenchen: ore 17.00 S. Messa.

Giovedì Santo 28 marzo Solothurn/Grenchen:

Celebrazione dell'Ultima Cena in serata nelle parrocchie.

Olten: ore 19.30 Cena Domini e lavanda dei piedi – St. Martin.

Venerdì Santo 29 marzo

Liturgia della Passione e Via Crucis.

Solothurn: ore 15.00 nella Chiesa dei Gesuiti.

Olten: ore 18.00 nella Chiesa di St. Martin.

Sabato Santo 30 marzo – Veglia Pasquale

Cattedrale di Solothurn: ore 21.00 – bilingue ID / Olten: ore 18.00 St. Martin.

Domenica di Pasqua 31 marzo

Solothurn: ore 9.00 S. Messa / Olten: ore 11.30 S. Messa – St. Martin.

Grenchen: Ore 10.00 S. Messa bilingue ID.

Venerdì 5 aprile

Gerlafingen: ore 18.00 S. Messa.

Sabato 6 aprile

Balsthal: ore 19.00 S. Messa bilingue.

Domenica 7 aprile

Solothurn: ore 9.00 S. Messa / Grenchen: ore 11.30 Liturgia della Parola.

Palmsontag

Wir laden alle Erstkommunikationskinder mit ihren Familien ein zur Feier des Palmsonntags. Wir freuen uns, wenn viele Kinder mitfeiern können.

«Wachet und betet»

Mk 14,38.

Eine Stunde mit Jesus am Hohen Donnerstag, Taufkapelle Grenchen

Was für eine Bitte um Beistand. Und ausgerechnet von Jesus. Wir laden Sie mit Ihrer Familie ein, im Zeitfenster zwischen 22 und 24 Uhr, für eine halbe Stunde, oder für eine volle Stunde, Jesus in seinem schrecklichsten, einsamsten Stunden, in denen er bangen musste um sein Leben, Beistand zu leisten. Sie können kommen, um für die vielen Menschen zu beten, die Schweres im Leben aushalten müssen. Sie können für sich selbst beten, und dabei die Solidarität, den Beistand Gottes auch spüren. Wir werden im Wachen mit ihm neu aufgebaut im Glauben, in der Liebe, in der Hoffnung, um standhaft zu bleiben bei allem, was das Leben mit sich bringt.

Sylvester Ihuoma

Sommerzeit

Umstellung in der Osternacht

Dieses Jahr fällt die Umstellung auf das Osterwochenende. In der

Der Augen-Blick: unsere neue Gottesdienstreihe

Mittwochs

Bettlach, Turmkapelle

Nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit – für sich, für die Gemeinschaft, für Gott. Mit unserer neuen Gottesdienstreihe: Der Augen-Blick. Nehmen wir uns ab Ostern am Mittwoch in der Turmkapelle in Bettlach eine halbe Stunde Zeit, um miteinander Gottesdienst zu feiern, zu beten, zu singen, zu meditieren, zu sprechen – um da zu sein im Augen-Blick Gottes. Die ersten Gottesdienste im Monat finden jeweils um 9 Uhr statt, der Augen-Blick am letzten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr.

Sie bestimmen dabei mit, wie wir diese 30-minütigen Augen-Blicke miteinander verbringen. Schreiben Sie uns Ihr Anliegen, Ihren Wunsch, Ihre Anregung auf eines der Kärtchen, die im Eingangsbereich der Kirche aufliegen, und werfen Sie dieses in den Anliegenkasten bei den Opferkerzen ein. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Anregungen! Natürlich dürfen Sie auch eine Gebetszeit selber gestalten – wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

Alle Daten, wann «Der Augen-Blick» stattfindet, finden Sie auf dem Flyer, der in der Kirche in Bettlach aufliegt oder auf unserer Website. Natürlich informieren wir Sie auch im «Kirchenblatt». Die ersten Feiern finden statt am 10., 17. und 24. April.

Thomas Wehrli, Pfarreiseelsorger

Nacht vom 30. auf den 31. März müssen wir unsere Uhren um eine Stunde vor stellen. Es gibt also eine kurze Nacht.

Lueg i d'Schür

Mittwoch, 3. April, 13.00–16.00 Uhr

Bettlach, Zähteschür

Geimsam miteinander und füreinander. Neben Zeit für Kaffee gibt es digitale Hilfestellungen durch Jugendliche (z.B. Fragen zu Handy).

Mittagsclub

Mittwoch, 3. April, ab 11.00 Uhr

Bettlach, Markussaal

Mentüpreis von Fr. 12.– inkl. 1 x 2 dl Mineral. Anmeldungen bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker, 076 580 22 17.

Briefkasten

Damit wir Ihre Anliegen, Rückmeldungen, Ideen und Sorgen besser kennenlernen, haben wir in der St. Klemenzkirche und in der St. Eusebiuskirche in der Nähe des Opferkerzenständers einen Briefkasten eingerichtet. Wir laden Sie ein, darin Ihre Gebetsanliegen, den Wunsch nach einem Seelsorgegespräch oder Anregungen zum Leben in der Pfarrei zu deponieren. Die Nachrichten werden vertraulich behandelt. Ihr Seelsorgeteam

Osterkerze 2024



Baum des Lebens

Das Osterkerzensymbol mit dem Lebensbaum repräsentiert den Aufbruch beim Osterfest. Der Lebensbaum steht für Wachstum und Stärke. In der Mitte des

Baumes befindet sich eine goldene Christusfigur, die die Auferstehung Jesu Christi symbolisiert. Das Symbol erinnert uns daran, dass Ostern eine Zeit des Neubeginns ist, in der wir Hoffnung und Licht suchen. Es ermutigt uns, unseren spirituellen Weg zu erkunden und eine tiefe Verbindung zum Leben und zur göttlichen Gnade zu erfahren.

Hongler Kerzen, Altstätten

Die diesjährige Osterkerze können Sie wiederum zum Preis von Fr. 9.– kaufen.

Grenchen:

Ab Palmsonntag bis Ostern Verkauf direkt nach den Gottesdiensten oder in Selbstbedienung in der Kirche (Kreuzgang) oder im Sekretariat.

Bettlach:

Ab Palmsonntag bis Ostern Verkauf direkt nach den Gottesdiensten oder im Schriftenstand Haupteingang Kirche.

Die Karwoche

Verschlafen wir nicht die erlösenden Ereignisse der Karwoche, um wirklich in die Freude des Osterfestes in ihrer Fülle eingetaucht zu werden.

Daher laden wir Sie ein, in Gemeinschaft diese heilige Woche zu begehen. Woran wir uns in dieser Woche erinnern?

Palmsontag: Unser Jesus zieht in Jerusalem ein. Ihn jubelt das Volk. Er wird empfangen wie ein König. König unseres Herzens? Wir auch werden grüne Zweige in die Hände nehmen, und es soll als Zeichen dafür dienen, dass wir unsere Hoffnung allein auf ihn setzen, auf seine grenzenlose Liebe. Besonders die Erstkommunikationskinder werden Hosanna zurufen.

Hoher Donnerstag: Das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Das Brot, in dem er ganz aufgeht in seiner Liebe für uns, gibt er uns in der Eucharistie, und es will uns verwandeln. Dann wäscht er seinen Jüngern die Füße. Wir lassen uns neu ein auf seine Worte und Gesten hingebender, dienender Liebe.

Karfreitag: Sein Leidensweg erreicht den Höhepunkt. Er wird ans Kreuz genagelt. Er gibt sein Leben hin für uns. Eine Trauerfeier. Wer davon wegläuft, wegschaut, verpasst das tröstende Licht der Liebe, das auch auf unser Leid aufstrahlt.

Karsamstag: Ein Tag besinnlicher Erwartung. Das Lied im KG 390, «Korn, das in die Erde, in den Tod versinkt», beschäftigt uns, hilft uns diese Erwartung meditierend zu gestalten. Es ist ein Lied des hoffnungsvollen Wartens auf das Aufgehen des in die Erde versenkten Kornes.

Ostern: Jesus erhebt zu neuem Leben. Das Grab als Zeichen des Todes konnte ihn nicht festhalten. Seinen Sieg, unser Sieg, der Sieg des Lebens, der Liebe, des Lichtes gegen das Dunkel dürfen wir feiern. Allen, die an ihn glauben, ihnen wird das Leben neu, das ewige Leben zuteil. Wir tauchen wieder ein in das Taufwasser und bekräftigen unser Taufversprechen, an Gott der Güte und der Treue zu glauben.

Sylvester Ihuoma, Kaplan

Sekretariat | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr
Katechetinnen | Rita Bonino | Claudia Ratheiser
Sakristan und Abwart | César Bischof | 078 717 55 20
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

Mitteilungen

Erstkommunion

Die nächsten wichtigen Daten für unsere Erstkommunikionskinder:
Samstag, 23. März: Palmenbinden.
Sonntag, 24. März: 10 Uhr Gottesdienst zu Palmsonntag.
Mittwoch, 27. März: ab 13.30 Uhr Probe.
Donnerstag, 28. März: 19.30 Uhr Gottesdienst am Hohen Donnerstag.
Freitag, 29. März: nur für EK-Kinder um 10 Uhr Gottesdienst.
Freitag, 5. April: ab 15.30 Uhr Probe.
Samstag, 6. April: ab 10 Uhr Probe.
Sonntag, 7. April: 10 Uhr festlicher Gottesdienst zur Erstkommunion.

Wachen und Beten

Am **Hohen Donnerstag**, nach dem Gottesdienst ab 21 Uhr, begleiten wir Jesus im Gebet in der Turmkapelle bis Karfreitag um 8 Uhr. Bitte helfen Sie mit, dass eine lückenlose Gebetskette entsteht. Den Aushang zum Eintragen

Unsere Erstkommunionkinder



Anastasia, Alina, Amael, Noé, Jonathan, Jonah, Ayleen, Anna, Lea, Geronimo. Es fehlt Suelen.

finden Sie am Haupteingang der Kirche. Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken.

Dr. Hermann Kyburz Stiftung

Möchten Sie eine Ausblidung im kirchlichen Umfeld machen? Haben Sie ein karitatives Projekt? Oder möchten Sie jemanden in einer Notlage helfen? Gibt es dazu irgendeinen Bezug zu Bettlach? Die Dr. Hermann Kyburz-Stiftung bietet Hilfe für seelsorgerliche und soziale Projekte im Bereich Lebenshilfe und des Dienstes am Mitmenschen, sowie Ausbildung im religiösen Bereich. Sie können dafür ein Gesuch mit der Beschreibung Ihres Projektes oder Anliegen und der Angabe der benötigten Mittel einreichen. Weitere Auskünfte gibt Ihnen das Pfarrei-sekretariat in Bettlach.

JuBla

Findet wieder statt am 23. März.

Sekretariat | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Crivelli | Franca Droz | Monica Hossli (HPS) | Daniela Varrin
Sakristanin | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99
Betreuung Eusebiushof | Claudia Patané | 076 559 37 68
Kirchgemeinderat | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

Mitteilungen

Sakrament der Taufe

Am Ostersonntag, 31. März, dürfen wir **Rayan Barry**, Schmelzistrasse 41, in unsere Gemeinschaft aufnehmen. Wir wünschen Rayan, seinen Eltern Julie Joss und Mamadou Macka Barry und seiner ganzen Familie ein schönes Fest und Gottes reichen Segen.

Die Feier der Osternacht

In Grenchen begrüßen wir **Bischofsvikar Georges Schwickerath**, der die Liturgie der Osternacht für uns feiern wird. Wir danken ihm für diesen wertvollen Dienst.

Ökumen. Friedensgebet

Dienstag, 26. März, 17 Uhr
Josefskapelle
 Ab April Beginn wieder erst um 19 Uhr.

Unsere Verstorbenen

Am 1. März: **Herr Kurt von Burg**, Kastelsstrasse 33, im 79. Lebensjahr.

Am 10. März: **Frau Madeleine Egli**, Bettlachstrasse 143, im 77. Lebensjahr.

Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.

Gratulationen

99. Geburtstag
 Am 5. April: **Frau Ida Huser**.

90. Geburtstag
 Am 24. März: **Frau Vincenza Di Marzio**.
 Am 26. März: **Frau Lilly Eruimy**.

Goldene Hochzeit
 Am 5. April 1974 geheiratet haben **Herr und Frau Hanspeter und Brigitte Meier-Kilchmann**.

Wir gratulieren dem Jubelpaar und den Jubilarinnen ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Kirchenkollekten Okt. – Dez. 2023

08.10.	Papstkollekte / Peterspfennig	Fr.	158.30
14.10.	Lourdes-Pilgerverein Kt. Solothurn	Fr.	229.80
22.10.	Ausgleichsfonds der Weltkirche – MISSIO	Fr.	349.90
28.10.	Brücke – le pont	Fr.	452.50
01.+02.11.	Soziale Aufgaben der Pfarrei	Fr.	453.80
05.11.	Kirchenbauhilfe Bistums Basel	Fr.	275.60
11.11.	Kolping – Urpi Wasi, Cusco – Peru	Fr.	109.30
18.11.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	133.10
26.11.	Universität Freiburg i. Ue.	Fr.	141.70
02.+03.12.	Kapellenfonds Niklauskapelle Staad	Fr.	367.55
10.12.	Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums	Fr.	227.15
17.12.	Kirchen Solidaritätsstiftung Peru	Fr.	297.20
24.–26.12.	Kinderspital Bethlehem	Fr.	2032.50
31.12.	Berner Beratungsstelle für Sans-Papiers	Fr.	200.85
	Opferstöcke	Fr.	341.80
	Opferlichter	Fr.	3109.00

...EINFACH UNBE- SCHREIBLICH SCHÖN!

Anna Trittbach ist 17 Jahre alt und kommt aus Riedholz. Sie besucht das 2. Jahr des Gymnasiums an der Kantonsschule Solothurn. In ihrer Freizeit tanzt und liest sie gerne, hört Musik und unternimmt etwas mit Freunden. Zudem schreibt sie für die Jugendseite des «Kirchenblatts»! :)

HOI ANNA! SEIT WANN SCHREIBST DU FÜR DIE JUGENDSEITE UND WAS GEFÄLLT DIR BESONDERS DARAN?

Phuu...das muss ich jetzt nachschauen. Laut meinem Mac habe ich im Oktober 2021 meinen ersten Artikel verfasst, der glaube ich im Januar im «Kirchenblatt» erschien. Er handelte von der Armut in Solothurn.

Die Interviews mache ich sehr gerne, da ich immer neue Menschen kennenlernen darf. Ich finde es auch toll, über andere Themen zu schreiben und durch Recherchen Neues zu lernen. Am meisten freut es mich, wenn Leser mir sagen, dass ihnen mein Artikel gefallen hat! Die freundlichen Rückmeldungen meiner Mitmenschen motivieren mich.

SCHREIBST DU AUCH SONST IN DEINER FREIZEIT?

Nein, in meiner Freizeit schreibe ich höchstens mal ein WhatsApp oder einen Aufsatz in der Schule. Ich bin eigentlich sonst wirklich nicht so die Schreiberin. Aber für die Jugendseite schreibe ich gerne und es macht mir Freude.

BALD STEHT OSTERN VOR DER TÜR. IN EINEM ARTIKEL VOM LETZTEN JAHR HAST DU ÜBER DAS FASTEN GESCHRIEBEN. HAST DU AUCH DIESES JAHR AUF ETWAS VERZICHTET?

Ja ich verzichte in der Fastenzeit wie jedes Jahr auf Süssigkeiten. Und dieses Jahr machen sogar einige meiner Kollegen mit mir mit. So kämpfen wir uns gerade gemeinsam durch die «strenge» Anfangszeit ;).

HAST DU FÜR OSTERN ETWAS BESONDERES GEPLANT?

Wahrscheinlich machen wir ein Zmittag bei meinen Grosseltern. Wie jedes Jahr wird es hoffentlich wieder eine Osternächtliche geben. Und dann gehen alle, die gefastet haben, zusammen in ein Restaurant und bestellen ein grosses Dessert;)



Anna Trittbach (Mitte)

WELCHE ROLLE SPIELT DER GLAUBEN IN DEINEM LEBEN?

Ich habe sowohl die Erstkommunion als auch die Firmung gemacht. Von beiden Festen habe ich wahnsinnig schöne Erinnerungen, habe viele nette Menschen kennengelernt und Freundschaften geschlossen, die bis jetzt anhalten. Ansonsten gehe ich ab und an mit meiner Grossmutter in die Kirche, um meinem Grossvater beim Orgelspielen zuzuhören. Ich geniesse die Zeit in der Kirche immer sehr und das, was ich mitbringe, schenkt mir Hoffnung. Ich habe ausserdem zwei Etappen des Jakobpilgerwegs gemacht. Auch auf diesen Reisen war immer so ein Gefühl dabei, welches einfach unbeschreiblich schön ist.

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien
im Kanton Solothurn

56. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



gedruckt auf
schweizer papier
gedruckt in der
schweiz



AZA
4500 Solothurn



Post CH AG